

							FUSSBALL
Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
1	29.01.2016	AT	Wien	Fussball	FK Austria Wien	FC Basel 1893	Vor Spielbeginn kam es zwischen einer Fangruppe (ca. neun Personen) des FC Basel und ca. 15 bis 20 Fans des FK Austria Wien vor dem Stadion zu einer kurzen, heftigen Auseinandersetzung.
2	06.02.2016	NE	Neuchâtel	Fussball	Neuchâtel Xamax FCS	FC Chiasso	Vor dem Spiel steuerten Gastfans in Richtung des harten Kerns der Neuenburger Risikofans, konnten jedoch durch die Spotter davon abgehalten werden. In der Folge kam es zu drei Petardenwürfen. Einige Risikofans von Neuenburg waren, ausgerüstet mit Fahnenstangen, bereit für eine Konfrontation.
3	06.02.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	Grasshopper Club Zürich	Vor dem Spiel kam es bei der Haltestelle Breitenrainplatz zu einer kurzen Konfrontation zwischen Risikofans der beiden Klubs. Berner Risikofans bewarfen ihre Gegner mit diversen Gegenständen. Die Polizei konnte die Lage mittels Gummischroteinsatz beruhigen. Damit Zürcher Risikofans beim Guisanplatz nicht in Richtung Heimfans durchbrachen, musste die Polizei erneut Gummischrot einsetzen. Während des Fanmarsches der restlichen Gastfans vom Bahnhof Wankdorf zum Stadion wurden pyrotechnische Gegenstände gezündet. Während des Spiels Pyrotechnik in beiden Sektoren.
4	07.02.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Sion	Während des Spiels brannten Fans in der Südkurve über 25 Handlichfackeln ab. Im Gastsektor zündeten Sion-Fans zwei Knallpetarden.
5	13.02.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	BSC Young Boys	Kleinere Gruppen von Heimfans versuchten vor dem Spiel die gegnerischen Fans zu provozieren. Diese Situationen konnten durch die Polizei jeweils beruhigt werden. Während des Spiels zündeten Gastfans in ihrem Sektor pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel erneut Provokationen gegen die Gastfans. Erneut konnte die Polizei die Lage beruhigen. Gemäss Mitteilung der Kantonspolizei Bern und St. Gallen zogen Berner Risikofans auf der Rückreise im Bereich Mels (Kanton St. Gallen) die Notbremse des Extrazuges, um sich eine Auseinandersetzung mit dort wartenden Risikofans des FC St. Gallen zu liefern.
6	13.02.2016	TI	Chiasso	Fussball	FC Chiasso	FC Aarau	Nach dem Spiel suchten Aarauer Risikofans die Konfrontation mit Risikofans des FC Chiasso. Ein direktes Aufeinandertreffen konnte die Polizei verhindern.
7	14.02.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Zürich	Bei der Ankunft im Bahnhof Luzern zündeten FCZ-Fans Knallpetarden. Bei der anschliessenden Busfahrt zum Stadion schlug eine unbekannte Person eine Fensterscheibe ein. Während des Spiels Pyrotechnik in beiden Sektoren. Nach dem Spiel zündeten Gastfans vor Abfahrt des Extrazuges erneut eine Knallpetarde.
8	14.02.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Basel 1893	Während des Fanmarsches zum Stadion bewarfen Gastfans eine filmende Person mit Steinen. Während des Spiels zündeten Gastfans diverse Pyrotechnik.
9	15.02.2016	BE	Biel	Fussball	FC Biel-Bienne	FC Winterthur	Nach dem Spiel versuchte eine Gruppe von rund zehn verummten Heimfans, die Gastfans am Bahnhof Biel vor dem Besteigen des Zuges abzulangen. Dies konnte durch eine Polizeintervention verhindert werden.
10	18.02.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	SC Braga	Heimfans zündeten während des Spiels Pyrotechnik in ihrem Sektor.
11	20.02.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Thun	Bei der Ankunft des Extrazuges brannten Gastfans auf der Treppe des S-Bahnhofes Wankdorf sechs Handlichfackeln ab. Kurz vor Anpfiff der Partie zündeten unbekannte Thuner Fans vier Handlichfackeln. Auf dem Rückweg zum Bahnhof Wankdorf nach dem Spiel warf ein unbekannter Thuner Fan eine Handlichfackel in Richtung der wartenden Autos. Zudem zündeten Thuner Fans eine Rauchbombe.
12	20.02.2016	ZH	Winterthur	Fussball	FC Winterthur	FC Schaffhausen	Bei der Ankunft zündeten Fans aus Schaffhausen am Bahnhof pyrotechnische Gegenstände. In der Unterführung des Bahnhofs zündeten sie zudem eine Knallpetarde. Einige Schaffhauser Fans verummten sich. Neben verbalen Provokationen gegen den FC Winterthur zündeten sie auf dem Weg zum Stadion weitere Knallpetarden. Nach dem Spiel provozierten Schaffhauser Fans die Szenekenner der Polizei wiederholt verbal. Eine Polizeikette verhinderte unter Androhung des Einsatzes von Pfefferspray ein Aufeinandertreffen mit Winterthurer Fans. Am Bahnhof kam es dennoch zu einer Schlägerei zwischen Schaffhauser und Winterthurer Fans, welche durch den Ordnungsdienst der Polizei getrennt wurde. Die Polizei drängte die Gastfans, welche immer wieder verbal provozierten, auf das Perron. In der Folge kam es zu einer Schlägerei innerhalb der Schaffhauser Gruppierung.
13	20.02.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Zürich	Vor dem Spiel zündeten Fans des FC Zürich während des Fanmarsches diverse pyrotechnische Gegenstände. Während des Spiels liessen Zürcher Fans mehrere Böller knallen. Bei der Detonation eines Böllers verletzten sich vier Fans des FC Zürich. Sie mussten sich alle mit Verdacht auf eine Beeinträchtigung des Gehörs (Trommelfell) hospitalisieren lassen.
14	21.02.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC St. Gallen	Der Ordnungsdienst der Luzerner Polizei stoppte den Fanmarsch der ca. 200 Luzerner an der Einmündung Voltastrasse und leitete diesen um, um ein Aufeinandertreffen mit dem Buskonvoi der St. Galler Fans zu verhindern. Beide Fansseiten zündeten etliche pyrotechnische Gegenstände. Luzerner Fans: Zehn Handlichfackeln zu Beginn der zweiten Halbzeit, St. Galler Fans: Knallpetarden bei der Ankunft des Extrazuges, sechs Rauchkörper während der Einlassphase im Gastsektor, ein Rauchkörper kurz vor Anpfiff, zwei Rauchpetarden und eine Knallpetarde gleich nach dem Anpfiff (das Spiel musste für vier Minuten unterbrochen werden, weil sich eine Person auf der Sitztribüne wegen einer Knallpetarde schwer am Gehör verletzte), vier Handlichfackeln beim 0:1, eine Handlichfackel in der 77. Minute und zwei Handlichfackeln nach dem Schlusspfiff im Gastsektor.
15	21.02.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Vaduz	In der 2. Halbzeit zündeten Fans in der Muttenzerkurve jeweils nach den Toren pyrotechnische Gegenstände.
16	21.02.2016	VD	Baulmes	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	FC Biel-Bienne	Nach der Abreise der Gastfans hielt der Minibus der Bieler Fans auf einem Rastplatz an. Dort begingen sie Sachbeschädigungen an zwei Verkehrstafeln (Tags) und zündeten einen pyrotechnischen Gegenstand.
17	21.02.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Sion	Während des Spiels zündeten Gastfans zwei pyrotechnische Gegenstände.
18	24.02.2016	PT	Braga	Fussball	SC Braga	FC Sion	Gastfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion und in der Fanzone diverse pyrotechnische Gegenstände. Während des Fanmarsches urinierten zudem einige Gastfans in der Öffentlichkeit. Zehn Anhänger Borussia Dortmunds, welche auf Grund eines Spiels ihrer Mannschaft gegen Porto auch in Braga zugegen waren, filmten den Fanmarsch der Sion-Fans. Folge dessen versuchten einige Gastfans zu den Dortmundern zu gelangen. Eine Konfrontation konnte die Polizei jedoch verhindern.
19	25.02.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	AS Saint-Étienne	Die Fans des AS St. Étienne veranstalteten zwei Fanwalks, jeweils einer durch die beiden Fangruppierungen Green Angels und Magic Fans. Während der Märsche zündeten Fans von St. Étienne mehrere pyrotechnische Gegenstände. Sie pöbelten zudem Autofahrer und Passanten an. Der Alkoholkonsum der Fans war hoch. In der Innenstadt kam es zwei Mal zu einer Auseinandersetzung zwischen den Fanlagern des FC Basel und der AS St. Étienne. Dabei musste der Ordnungsdienst der Polizei Gummischrot einsetzen. Beim ersten Raufhandel nahm die Polizei drei Fans von St. Étienne fest. Während des Spiels zündeten beide Fanlager pyrotechnische Gegenstände.
20	27.02.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Luzern	Zu Beginn der 2. Halbzeit zündeten FCL-Fans 20 pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel provozierten einige Sion-Fans den Fanmarsch der Luzerner. Nach Abmahnung durch die Polizei flohen sie, konnten aber später polizeilich angehalten werden.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
21	27.02.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	BSC Young Boys	Im Heimsektor zündeten Fans des FC Zürich während der Spielphase insgesamt 22 pyrotechnische Gegenstände.
22	27.02.2016	BE	Biel	Fussball	FC Biel-Bienne	FC Chiasso	Ein Gastfan zündete während des Spiels eine Rauchpetarde und konnte mittels Videoüberwachung identifiziert und nach dem Spiel angehalten werden. Nach dem Spiel versuchten Bieler Risikofans die Gastfans anzugreifen. Eine Konfrontation konnte nur unter Androhung eines Mitteleinsatzes der Polizei verhindert werden.
23	28.02.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Lugano	Beim Tor zum 1:0 zündeten Fans des FC St. Gallen diverse pyrotechnische Gegenstände.
24	28.02.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	Grasshopper Club Zürich	Nach dem Spiel zündeten GC-Fans beim Einstieg in die Extrabusse zwei Knallpetarden.
25	28.02.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten Gastfans in ihrem Sektor mehrmals diverse pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel rannten verummte Gastfans beim Bahnhof in Richtung der beiden Spotter. Als sie jedoch weitere Ordnungskräfte erblickten, zogen sie in Richtung Perron ab.
26	02.03.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Zürich	Nach einer polizeilichen Anhaltung eines Gastfans kam es zu einer Solidaritätsaktion. Zürcher Fans randalierten in der Folge im Eingangsbereich des Gastsektors. Es kam zu Sachbeschädigungen, Petardenwürfen, Abfeuern von Feuerwerksraketen und pyrotechnischen Gegenständen und Angriffen gegen die Polizei und den Sicherheitsdienst. Zwei Mitarbeiter des privaten Sicherheitsdienstes wurden dabei leicht verletzt. Während des Spiels zündeten beide Fanlager zahlreiche pyrotechnische Gegenstände. Die Gastfans zündeten rund 100 Handlichtfackeln.
27	02.03.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Lugano	Während der Einlassphase zündeten Gastfans in ihrem Sektor einen pyrotechnischen Gegenstand. Während des Spiels zündeten Gastfans weitere Pyrotechnik. Nach dem Spiel zündeten auch Heimfans in ihrem Sektor zwei Rauchpetarden.
28	06.03.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Luzern	Während des Spiels zündeten Heimfans in ihrem Sektor vier Rauchpetarden.
29	07.03.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	Grasshopper Club Zürich	Pyrotechnik während des Spiels in beiden Sektoren.
30	10.03.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	Sevilla FC	Im Gastsektor kam es zu einer kleinen Auseinandersetzung wegen einer Zaufahne. Dies konnte durch den Sicherheitsdienst des FC Basel unterbunden werden.
31	12.03.2016	AG	Aarau	Fussball	FC Aarau	FC Wohlen	Nach der Pause zündeten Heimfans ca. 15 und nach Spielende ca. zehn Handlichtfackeln.
32	12.03.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Lugano	Fans des FC Luzern zündeten vor dem Anpfiff vier Rauchkörper.
33	12.03.2016	SG	Wil	Fussball	FC Wil 1900	Neuchâtel Xamax FCS	Während des Fanmarsches, der sich aus beiden Fanlagern zusammensetzte, zündeten Unbekannte einen Boller. Unter den Xamax Fans befanden sich drei Personen mit einem Rayonverbot. Unter den Xamax-Fans befanden sich ausserdem sieben Personen mit Stadionverbot, die jedoch dem FC St. Gallen zugeordnet werden konnten. Diese wies die Polizei nach der Kontrolle weg.
34	13.03.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC St. Gallen	Während des Spiels zündeten beide Fanlager in ihren Sektoren pyrotechnische Gegenstände.
35	13.03.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Zürich	Bei der Besammlung vor dem Spiel sowie auf dem Weg zum Stadion zündeten beide Fanlager Pyrotechnik. Während des gesamten Spiels zündeten die Fans der Südkurve über 100 pyrotechnische Gegenstände.
36	13.03.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Sion	Im Gastsektor wurden einige Sitze aus der Verankerung gerissen und angezündet, weiter wurde ein Spiegel demontiert.
37	19.03.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	BSC Young Boys	Während des Spiels zündeten YB-Fans im Gastsektor pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel wurde ein Heimfan gegen einen Polizisten tätlich.
38	19.03.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Luzern	FCL-Fans zündeten auf dem Fanmarsch zum Stadion vier und während des Spiels 20 Handlichtfackeln. Nach dem Spiel kam es beim Bahnhof zu einer kurzen körperlichen Auseinandersetzung, welche die Polizei rasch auflöste.
39	19.03.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Fussball	FC La Chaux-de-Fonds	FC Solothurn	Nach dem Spiel und vor Abreise am Bahnhof zündeten Fans aus Solothurn pyrotechnische Gegenstände. Am Bahnhof entstand zudem Sachschaden durch Graffiti.
40	20.03.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Basel 1893	Bei der Ankunft des Extrazuges und in der ersten Halbzeit zündeten Fans des FC Basel jeweils einen pyrotechnischen Gegenstand. Während des Spiels warfen Sion-Fans diverse Objekte auf das Spielfeld, brannten eine Banderole ab und lieferten sich innerhalb des eigenen Sektors eine Auseinandersetzung. Zudem zündeten Fans des FC Basel eine laute Petarde und massiv pyrotechnische Gegenstände. Daraufhin unterbrach der Schiedsrichter das Spiel für 15 Minuten. Nach dem Spiel musste die Polizei zwei Fangruppierungen des FC Sion auseinanderhalten, damit es bei einem Parkplatz vor dem Stadion nicht zu einer Konfrontation kam.
41	20.03.2016	SG	Sargans	Fussball	FC Vaduz	FC Zürich	Nach Ankunft des Extrazuges in Sargans, stürmte eine Gruppe Zürcher Fans aus den bereitstehenden Bussen für den Weitertransport und attackierte die polizeilichen Szenekenner mit Schlaggegenständen. Die Spotter mussten sich den Angreifern durch Ziehen ihrer Dienstwaffe erwehren. Während des Spiels zündeten die FCZ-Fans mehrere pyrotechnische Gegenstände.
42	29.03.2016	ZH	Zürich	Fussball	SCHWEIZ	BOSNIEN & HERZEGOWINA	Vor und während des Spiels zündeten Fans aus Bosnien massiv pyrotechnische Gegenstände.
43	02.04.2016	AG	Baden	Fussball	FC Baden	FC Mendrisio	Vor und nach dem Spiel gegenseitige, verbale Provokation der beiden Fanlager. Während des Spiels zwei pyrotechnische Gegenstände im Gastsektor. Die Polizei konnte nach dem Spiel einen Angriff auf den Fanbus verhindern.
44	02.04.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC St. Gallen	FC St. Gallen-Fans bewarfen nach Ankunft des Extrazuges Polizei und VBZ-Personal mit Ballons, welche mit weisser Farbe gefüllt waren. Die wartenden Extrabusse und die Kleidung der wartenden Personen wurden durch die weisse Farbe beschmutzt und beschädigt. Die Fans verschmutzten zudem die Busse von innen mit weisser Farbe und rissen einige Sitze aus der Verankerung. Während des Spiels zündeten Zürcher Fans pyrotechnisches Material. Eine Person erlitt dadurch eine Augenverletzung und musste in ein Spital gebracht werden. Aktive Fantrennung nach dem Spiel durch die Polizei.
45	03.04.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	BSC Young Boys	Während des Einmarsches der Mannschaften wurden in beiden Fan-Sektoren pyrotechnische Gegenstände gezündet. Nach den beiden Toren wurde im Basler Fansektor jeweils Pyrotechnik gezündet.
46	03.04.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Sion	Nach dem Spiel suchten Sion-Fans die Konfrontation mit den Lugano-Fans. Dies konnte durch Mitteleinsatz der Polizei verhindert werden. In der Folge kam es zu einer Schlägerei innerhalb der Sion-Gruppierung.
47	03.04.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	Grasshopper Club Zürich	Nach Ankunft des Extrazuges in Thun zündeten Fans aus Zürich mehrere Knallkörper. Während des Spiels zündete dieselbe Fangruppierung mehrere blaue Rauchtöpfe. Durch die Rauchentwicklung wurde das Spiel erst mit zwei Minuten Verspätung angepfiffen.
48	09.04.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Lugano	In der letzten Viertelstunde des Spiels zündeten Berner Fans acht Zuckerstöcke, 20 Handlichtfackeln und zwölf Römische Lichter.
49	09.04.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Luzern	Fans des FC Luzern zündeten während des Spiels fünf Rauchpetarden, zehn Blitzer und sechs Handlichtfackeln.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
50	10.04.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Zürich	Beim Einlaufen der Mannschaften zündeten beide Fanlager diverses pyrotechnisches Material. Heimfans versuchten nach Abfahrt der Gastfans das Tor 6 zum Perron des Bahnhof St. Jakob Park zu stürmen. Basler Fans bewarfen die Polizei in der Folge auf der Eventplattform mit Wurfgegenständen (diverses pyrotechnisches Material, Flaschen, Büchsen etc.). Die Polizei setzte Gummigeschosse und Reizstoff ein. Es wurden bei den Auseinandersetzungen mehrere Polizisten verletzt, sowie mindestens acht Dienstfahrzeuge durch aufgebrauchte Basler Fans beschädigt. Die Ausschreitungen erstreckten sich bis auf das Kantonsgebiet Basel-Landschaft. Dort setzten Basler Fans ein Fahrzeug in Brand und schlugen einen uniformierten Polizisten mit einem Kantholz von hinten nieder. Dieser erlitt Hämatome, Brandverletzungen und einen Kopfschwartenriss. In der Folge flüchtete die verummumte Täterschaft.
51	10.04.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Thun	Nach Ankunft im Bahnhof Sion sowie während des Spiels zündeten Thuner Fans pyrotechnische Gegenstände. Eine Person, welche trotz Stadionverbot im Stadion war, wurde wegen Hausfriedensbruchs zur Anzeige gebracht.
52	10.04.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	FC St. Gallen	Während des Spiels zündeten Fans aus St. Gallen sechs pyrotechnische Gegenstände.
53	13.04.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC St. Gallen	Während des Spiels zündeten Gastfans zahlreiche pyrotechnische Gegenstände. Bei Abfahrt der St. Galler Fans warfen zwei Walliser Fans Flaschen in Richtung der gegnerischen Fans. Die Polizei konnte die Täter anhalten.
54	13.04.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Basel 1893	Vor dem Spiel verletzten sich anlässlich einer kurzen gewalttätigen Auseinandersetzung zwei Fans aus Basel leicht. Während des Spiels zündeten Basler Fans einige pyrotechnische Gegenstände.
55	16.04.2016	TI	Chiasso	Fussball	FC Chiasso	Neuchâtel Xamax FCS	Nach verbalen Provokationen am Ende des Spiels suchten mehrere Risikofans des FC Chiasso den Kontakt zu den Gastfans. Die Polizei konnte die Fangruppen mit Gummigeschossen und Reizgas trennen. Daraufhin bewarfen die Chiasso-Fans die Polizei mit Steinen und Flaschen.
56	16.04.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Luzern	Während des Spiels wurden im Gastsektor etwa 40 Handlichtfackeln und zehn Feuerwerksraketen gezündet. Auf dem Rücktransport der FCL-Fans wurde ein Bus leicht beschädigt. Ein Gruppe verummumter Luzerner Fans beschädigte einen weiteren Bus am Bahnhof.
57	16.04.2016	AG	Niederwil	Fussball	FC Niederwil	FC Tägerig	Während des Spiels zündete eine Person einen pyrotechnischen Gegenstand. Das Spiel wurde in der Folge unterbrochen.
58	16.04.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	Grasshopper Club Zürich	Auf dem Weg zum Stadion zündeten GC-Fans pyrotechnische Gegenstände (Knallkörper). Während des Spiels brannten Gastfans weitere pyrotechnische Gegenstände ab.
59	17.04.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten Gastfans mehrfach pyrotechnische Gegenstände.
60	17.04.2016	BE	Biel	Fussball	FC Biel-Bienne	FC Aarau	Vor dem Spiel zündeten Gastfans sowohl bei der Bahnstufunterführung als auch auf dem Weg zum Stadion Knallpetarden. In den Extrabussen waren zahlreiche Aufkleber der Aarauer Fans zu finden.
61	18.04.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Winterthur	Während des Spiels Pyrotechnik in beiden Sektoren. Eine Frau klagte wegen einer Handlichtfackel über Schmerzen in den Augen. Nach dem Spiel konnte die Polizei tätliche Auseinandersetzungen zwischen den Fanggruppierungen verhindern.
62	19.04.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	Grasshopper Club Zürich	GC-Fans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion drei Knallpetarden. Während des Spiels brannten FCZ-Fans ca. 65 pyrotechnische Gegenstände ab. Nach dem Spiel kam es auf der Hardbrücke zu einer Konfrontation zwischen Risikofans beider Vereine. Die Polizei löste die Auseinandersetzung unter Einsatz von Gummischrot auf. Eine Person erlitt durch den Gummischroteinsatz eine Platzwunde an der Stirn.
63	23.04.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC St. Gallen	Während des Spiels brannten im Gastsektor 15 pyrotechnische Gegenstände ab. Bei der Abfahrt des Extrazuges betätigten Gastfans zwei Mal die Notbremse.
64	23.04.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Lugano	Auf dem Weg zum Stadion zündeten Heimfans pyrotechnische Gegenstände und Böller. Zwei Personen wurden wegen Widerhandlung gegen das Sprengstoffgesetz angehalten. Nach dem Spiel hielt die Polizei neun weitere Gastfans an, welche einen Bus mit Steinen bewarfen.
65	24.04.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	FC Basel 1893	Während des Spiels wurde im Gastsektor eine Rauchpetarde gezündet.
66	24.04.2016	VD	Baulmes	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	FC Aarau	Beim Verlassen des Zuges zündeten Aarau-Fans Knallkörper. Während des Fanmarsches vom Bahnhof Baulmes bis zum Stadion, warfen Aarauer Fans Eier in Richtung der Szenekenner. Nach dem Spiel verliessen die Aarauer Fans Baulmes ohne Zwischenfälle. In Yverdon angekommen verummumten sich ca. 15 Aarau-Fans und liefen in Richtung des dortigen Verkaufsladen. Die Polizei verhinderte durch ihr Einschreiten, dass die Verummumten den Laden betreten konnten. Da diese Aarauer Fans verummumt blieben, wurde der Laden sicherheitshalber geschlossen.
67	24.04.2016	ZH	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Zürich	Fans des FCZ zündeten bei Einfahrt des Extrazuges in Bern zwei Knallpetarden.
68	30.04.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	BSC Young Boys	Während des Spiels zündeten Berner Fans sieben Fackeln und fünf Rauchkörper. Nach dem Spiel, kurz vor Abfahrt des Extrazuges, griffen 20-30 verummumte YB-Fans die anwesenden Polizeikräfte mit Steinen an. Durch Einsatz von Gummischrot konnten die Verummumten in den Zug gedrängt werden. Die Fans setzten ihre Angriffe auch aus dem Zug fort und die Polizei musste abermals Mittel einsetzen.
69	30.04.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Sion	Während des Spiels zündeten Heimfans wiederholt pyrotechnische Gegenstände, was teilweise zu starker Rauchentwicklung führte. Nach dem Spiel löste ein Streit innerhalb der Fans aus dem Wallis ein kleine Schlägerei aus. Vor Abfahrt der Busse der Gastfans kam es zu verbalen Provokationen zwischen den beiden Fanggruppierungen. Auf dem Marsch in die Innenstadt zündeten Basler Fans wiederholt pyrotechnische Gegenstände. Ebenso kam es zu kleineren Sachbeschädigungen in Form von Sprühereien.
70	01.05.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Chiasso	Fans des FC Lausanne zündeten während des Spiels zwei Knallkörper und zwei Handlichtfackeln.
71	01.05.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Luzern	Sowohl während des Marsches zum Stadion, als auch während des Spiels, zündeten Gastfans diverse pyrotechnische Gegenstände.
72	01.05.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Zürich	Bei Ankunft des Extrazuges zündeten Zürcher Fans zwei Knallpetarden. Eine Person weigerte sich aus dem Zug auszusteigen und musste durch die Transportpolizei begleitet werden. Zu Spielbeginn zündeten Gastfans drei Rauchpetarden. Vor der Rückfahrt kam es am Bahnhof zu einer Auseinandersetzung mit einer Gruppe verummumter FCZ-Fans, welche durch den polizeilichen Ordnungsdienst entschärft werden musste.
73	01.05.2016	VD	Nyon	Fussball	FC Stade Nyonnais	Servette FC Genève	Genfer Fans zündeten bei der Ankunft am Bahnhof, auf dem Weg zum Stadion und während des Spiels pyrotechnisches Material.
74	07.05.2016	SG	Wil	Fussball	FC Wil 1900	FC Winterthur	Heimfans zündeten während des Spiels Handlichtfackeln und Rauchpulver. Nach dem Spiel wurde während einer Toilettenkontrolle zwei Handlichtfackeln und eine Sturmhaube gefunden und sichergestellt. Die Heimfans wurden darauf hin durch die Polizei beim Verlassen des Sektors kontrolliert.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
75	07.05.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten Heimfans etwa 60 Fackeln, Rauchkörper und 120 römische Lichter. Im Gastsektor wurden 18 Fackeln und acht Rauchkörper abgebrannt. Nach dem Spiel versuchten diverse Gruppen die Gastfans auf dem Weg zum Bahnhof abzugreifen. Die Polizei konnte diese Angriffe, teilweise auch mit Gummischroteinsatz, allesamt abwehren.
76	08.05.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	Grasshopper Club Zürich	Nach Ankunft des Extrazuges in Lugano sowie auf dem Weg zum Stadion zündeten GC-Fans etwa 30 Knallpetarden. Die Polizei musste beim Einlass zum Stadion eine versuchte Eingangsstürmung durch Zürcher Fans verhindern. Während des Spiels wurden im Gastsektor zwei Handlichfackeln gezündet. Nach dem Spiel versuchten Gruppen von GC-Fans mehrmals die polizeilichen Begleitfahrzeuge sowie eine zivile Videoeinheit anzugreifen. Die Polizei musste schliesslich Gummigeschosse einsetzen, um die Gasfans in den bereitstehenden Extrazug zu drängen. Fünf Personen mussten wegen Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte festgenommen werden.
77	10.05.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Thun	Bei Spielbeginn zündeten Heimfans in ihrem Sektor diverses pyrotechnisches Material.
78	11.05.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	Grasshopper Club Zürich	GC-Fans zündeten während des Spiels drei Blitzpetarden und fünf Rauchkörper
79	11.05.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Lugano	Während des Spiels zündeten Heimfans zwei pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel kam es durch einen Heimfan zu Gewalt und Drohung gegenüber einem Polizisten. Auf einem Parkplatz griffen zirka 20 FCZ-Fans Gastfans an. Dabei wurden vier Gastfans verletzt.
80	12.05.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC St. Gallen	Vor dem Spiel zündeten unbekannte Fans aus St. Gallen Rauchpetarden und pyrotechnische Gegenstände.
81	12.05.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC St. Gallen	Nach Ankunft des Extrazuges zündeten Gastfans beim Bahnhof Wankdorf eine Rauchpetarde. Während des Spiels zündeten Heimfans in ihrem Sektor acht Handlichfackeln. Im Gastsektor wurde die WC-Anlage komplett verschmiert. Nach dem Spiel kam es beim Bahnhof Wankdorf zu gegenseitigen Provokationen. St. Galler Fans schossen mit Feuerwerk auf die Berner Fans. Weiter schlugen Gastfans mit einem Feuerlöscher eine Scheibe des Extrazuges ein.
82	16.05.2016	VS	Baulmes	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	FC Wil 1900	Während des Spiels sowie vor dem Besteigen des Reisebusses zündeten Gastfans pyrotechnisches Material.
83	16.05.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Basel 1893	Während des Spiels wurden ca. 100 Aufkleber angebracht. Bei der Einlasskontrolle konnte ein Gastfan mit zwei Rauchkörper angehalten werden. Während des Spiels Pyrotechnik in beiden Sektoren. Nach dem Spiel provozierten einige FCL-Fans die Gastfans. Eine direkte Konfrontation konnte die Polizei jedoch verhindern.
84	16.05.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Zürich	Zürcher Fans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion Knallpetarden. Bei der Einlasskontrolle kam es zum Sturm in den Gastsektor. Dabei bewarfen FCZ-Fans die Sicherheitskräfte mit Flaschen und Knallpetarden. Während des Spiels Pyrotechnik in beiden Sektoren. Nach dem Spiel waren verummte Gastfans beim Bahnhof Winkeln auf Gegnersuche, provozierten und warfen Steine.
85	16.05.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	BSC Young Boys	Während des Fanmarsches der YB-Fans zum Stadion zündeten diese einen pyrotechnischen Gegenstand. Während des Spiels brannten Gastfans einen grossen Rauchkörper ab. Zudem wurden an den WC-Anlagen im Gastsektor Sachbeschädigungen begangen.
86	16.05.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Sion	Während des Spiels zündeten Sion-Fans zwei Fackeln. Bei der Abreise kam es am Bahnhof zu mehreren kleinen Auseinandersetzungen zwischen den Fangruppen. Die Polizei setzte Reizgas ein, als Sion-Fans versuchten, die Gleise zu überqueren und Steine und Flaschen auf die Polizisten warfen.
87	18.05.2016	BS	Basel	Fussball	FC Liverpool	Sevilla FC	Bereits am Vortag zündeten angereiste Liverpool-Fans pyrotechnische Gegenstände in der Basler Innenstadt. Kurz vor Spielbeginn kam es zu einer körperlichen Auseinandersetzung der beiden Fanggruppierungen innerhalb des Stadions. Die Polizei war fortan während des gesamten Spiels im Stadion zugegen. Beim Badischen Bahnhof wurde durch unbekannte Täterschaft eine Parkhaus-Schranke beschädigt.
88	21.05.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Wil 1900	Wiler Fans zündeten vor dem Spiel in der Bahnunterführung pyrotechnische Gegenstände.
89	21.05.2016	AG	Wohlen	Fussball	FC Wohlen	FC Aarau	Vor dem Spiel stellte die Polizei anlässlich von Personenkontrollen pyrotechnische Gegenstände fest. Zu Beginn der 2. Halbzeit zündeten Gastfans 13 Handlichfackeln. Nach dem Spiel beschimpften Fans auf ihrer Marschroute die zivilen Polizisten verbal.
90	21.05.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Winterthur	Fans aus Lausanne brannten sowohl während, wie auch im Anschluss an das Spiel zur Feier ihres Aufstieges zahlreiches pyrotechnisches Material ab.
91	22.05.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Luzern	Bei der Einfahrt des Extrazuges liessen Luzerner Fans diverse pyrotechnische Böller ab. Zu Spielbeginn zündeten sowohl FCL-Fans wie auch Fans des FC St. Gallen grössere Mengen an Pyrotechnik, so dass das Spiel kurzzeitig unterbrochen werden musste. Während des Spiels zündeten beide Fanlager erneut mehrere Male pyrotechnische Gegenstände. Bei der Abfahrt des Extrazuges brannten FCL-Anhänger erneut pyrotechnische Gegenstände ab.
92	22.05.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten Gastfans vier Rauchpetarden und eine Handlichfackel. Vor der Abfahrt des Extrazuges provozierten Basler Fans die Spotter und die YB-Fans. Dank der sofortigen Präsenz der Polizei beruhigte sich die Lage schnell und die Gruppe der Basler Fans rannte zurück zum Extrazug.
93	22.05.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Zürich	Vor dem Spiel zündeten FCZ-Fans auf dem Weg vom Stadion zum Bahnhof einige pyrotechnische Gegenstände. Ausserdem wurden Sion-Fans mit pyrotechnischem Material angehalten. Während des Spiels zündeten die Fans im Gastsektor 17 Fackeln. Nach dem Spiel plünderten teils verummte FCZ-Fans eine Tankstelle.
94	25.05.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	Grasshopper Club Zürich	Bei der Einfahrt des Extrazuges brannten GC-Fans diverse Raketen und Knaller ab. Während des Spiels zündeten beide Fanlager diverse pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel zogen die Basler Fans zur Meisterfeier in die Innenstadt. Hier wurde erneut massiv Pyrotechnik abgebrannt.
95	25.05.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC St. Gallen	Fans aus St. Gallen zündeten bereits bei einer Autobahnraststätte im Tessin erste pyrotechnische Gegenstände. Beide Fanlager brannten während des Spiels Pyrotechnik ab.
96	25.05.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Sion	Vor dem Spiel kam es auf einer Raststätte im Kanton Solothurn zu Sprühereien durch Sion-Fans. Luzerner Ultras versprühten zudem während des Fanmarsches zum Stadion eine Mauer. Ein Fan aus dem Wallis wurde bei der Einlasskontrolle wegen Mitführens von Rauchpulver und Böllern festgenommen. Während des Spiels zündeten beide Fanlager pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel zündeten Heimfans weitere Pyrotechnik.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
97	25.05.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	BSC Young Boys	Nach Spielende zündeten Gastfans innerhalb des Stadions zwölf Handlichfackeln. YB-Fans versprühten mehrere Gebäude anlässlich des Rückmarsches zum Bahnhof. Thuner Risikofans suchten dabei mehrmals die Auseinandersetzung mit der gegnerischen Gruppierung. Hierbei wurde ein Polizeifahrzeug mit Steinen beworfen, worauf mehrere Personen durch den polizeilichen Ordnungsdienst angehalten werden mussten.
98	25.05.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Vaduz	Während des Spiels zündeten Heimfans mehrmals pyrotechnische Gegenstände. 50-60 verummte Risikofans des FC Zürich verliessen nach dem Spiel das Stadion und drangen bei einem anderen Eingang wieder hinein. Anschliessend gelangten sie über die Haupttribüne und Tartanbahn in den Spielertunnel. Die privaten Sicherheitskräfte konnten die aufgebrachten Fans zurück auf die Tartanbahn drängen. Später kam es in der Stadt Zürich zu Ausschreitungen, bei welchen die Polizei diverse Mittel einsetzen mussten.
99	27.05.2016	VD	Baulmes	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	Neuchâtel Xamax FCS	Fans aus Neuenburg missbrauchten während des Spiels einen Feuerlöscher. Dieser wurde innerhalb der Fankurve entleert. Die Werbebande vor dem Gastsektor wurde während der kurzen Feier nach Spielschluss durch Schläge und Tritte verwüstet.
100	27.05.2016	AG	Aarau	Fussball	FC Aarau	FC Schaffhausen	Gasfans zündeten nach Ankunft des Reisebusses pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel konnte ein Angriff von ca. 20 verummten Risikofans des FC Aarau gegen die Gastfans durch die Polizei verhindert werden.
101	28.05.2016	GE	Genève	Fussball	SCHWEIZ	BELGIEN	Vor dem Spiel kontrollierte der private Sicherheitsdienst einen belgischen Supporter mit einem pyrotechnischen Gegenstand in seinen Effekten. Nach Spielschluss betreten diverse Personen das Spielfeld. Auf der Tribüne zündete ein Schweizer Fan einen pyrotechnischen Gegenstand.
102	29.05.2016	SG	St. Gallen	Fussball	SPANIEN	BOSNIEN & HERZEGOWINA	Fans der bosnischen Nationalmannschaft zündeten vor dem Spiel zwei Mal pyrotechnische Gegenstände. Die Polizei konnte zwei Personen anhalten.
103	29.05.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Lugano	FC Zürich	Lugano-Fans zündeten auf dem Marsch zum Stadion wiederholt Böller und Fackeln. FCZ-Fans griffen vor dem Spiel ein mobiles Kamerateam der Polizei an. Vier Polizisten wurden verletzt. Etwa 60 verummte Zürcher Fans stürmten zudem vor dem Spiel den Stadioneingang. Während des Spiels zündeten Zürcher Fans 60 Böller und 15 Fackeln. Eine Frau verletzte sich durch eine Fackel an der Hand. Innerhalb der Zürcher Fankurve kam es zu einer kurzen körperlichen Auseinandersetzung. Nach dem Spiel musste die Polizei Gummischrot und Wasserwerfer einsetzen, um den Angriff gegnerischer Fans auf eine Gruppe von FCZ-Fans zu verhindern.
104	01.06.2016	JU	Delémont	Fussball	SR Delémont	FC Baden	Delémont-Fans zündeten bei der Ankunft, während und nach dem Spiel pyrotechnisches Material.
105	08.06.2016	VD	Bavois	Fussball	FC Bavois	FC Baden	Gasfans haben während des Spiels und nach Abpfiff pyrotechnische Gegenstände gezündet.
106	11.06.2016	FR	Lens	Fussball	ALBANIEN	SCHWEIZ	Während des Spiels brannte ein Albanien-Fan eine Fackel ab.
107	15.06.2016	FR	Paris	Fussball	RUMÄNIEN	SCHWEIZ	Während des Spiels wurden zwei Schweizer Fans wegen einer tätlichen Auseinandersetzung aus dem Stadion verwiesen. Im Fanssektor von Rumänien wurden zwei Handlichfackeln gezündet. Ein französischer Fan wurde zudem wegen Betretens des Spielfelds in angetrunkenem Zustand vorübergehend festgenommen.
108	16.06.2016	FR	Düdingen	Fussball	FC United Zürich	FC Baden	In den letzten zehn Spielminuten zündeten Badener Fans fünf pyrotechnische Fackeln. Nach dem Spiel forderten die Badener Ultras ihre Mannschaft auf, ihnen die Trikots zu überreichen. Zudem versuchten ein paar vereinzelte Badener über die Absperrung zu klettern, um in den Katakombenbereich zu gelangen. Sie wurden jedoch vor der polizeilichen Intervention durch ihre eigenen Kollegen daran gehindert. Nachdem die Spieler ihre Trikots ausgehändigt hatten, traten die Badener die Heimreise an.
109	19.06.2016	FR	Lille	Fussball	SCHWEIZ	FRANKREICH	Während der Anreise zündeten Schweizer Fans bei einem Halt des Extrazuges in Strasbourg eine Rauchbombe auf dem Perron. Während des Spiels verhaftete die Polizei einen Schweizer Fan, welcher einer Person einen Gegenstand an den Kopf geworfen hatte. Die getroffene Person wurde nur geringfügig verletzt. Die Person kam in Polizeigewahrsam, die Begleitperson wurde des Stadions verwiesen. Nach dem Spiel suchten Lille-Fans die Auseinandersetzung mit den Schweizer Fans, durch Ansprache und Präsenz der Polizei konnte dies jedoch verhindert werden.
110	25.06.2016	FR	Saint-Étienne	Fussball	SCHWEIZ	POLEN	Schweizer Fans brannten während des Fanmarsches zum Stadion zwei pyrotechnische Gegenstände ab. Drei polnische Fans wurden wegen des Mitführens pyrotechnischer Gegenstände von der Polizei angehalten, ein Franzose wegen Gewalttätigkeiten und zwei weitere Franzosen wegen illegalem Ticketverkauf.
111	09.07.2016	DE	Villingen	Fussball	VfB Stuttgart	FC St. Gallen	Die Fans aus St. Gallen zündeten bereits während der Zugreise diverse pyrotechnische Gegenstände. In einem Regelzug wurden zudem Sachbeschädigungen festgestellt. In der Innenstadt wurden vor dem Spiel ebenfalls Fackeln gezündet. Während des Spiels wurden erneut pyrotechnische Gegenstände gezündet.
112	17.07.2016	BE	Biel	Fussball	Galatasaray Istanbul	FC Zürich	Zu Beginn des Spiels zündeten Galatasaray-Fans zwei Böller. Im Laufe des Spiels mussten im Gastsektor Personen umplatziert werden, da es zu Provokationen mit den Zürich-Fans gekommen war. Nach dem Spiel betreten Galatasaray-Fans den Rasen. Der Sicherheitsdienst musste eingreifen. Nach dem Spiel zündeten Galatasaray-Fans erneut pyrotechnisches Material.
113	23.07.2016	NE	Neuchâtel	Fussball	Neuchâtel Xamax FCS	Servette FC Genève	Vor dem Spiel kam es zu einer kurzen Provokation und Auseinandersetzung zwischen den beiden Fangruppierungen. Während des Spiels wurde im Gastsektor die Sanitäranlage beschädigt. Der Täter wurde durch den Sicherheitsdienst identifiziert. Die Gäste zündeten zudem drei bis vier pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel kam es erneut zu einem Aufeinandertreffen der beiden Risikofans. Nach Provokationen und Steinwürfen musste der polizeiliche Ordnungsdienst die Situation entschärfen. Ein Reisebus wurde durch Steinwürfe beschädigt.
114	23.07.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Wil 1900	Schaffhauser Fans zündeten in der Stadt Pyrotechnik.
115	23.07.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	BSC Young Boys	Kurz vor Spielbeginn wurde sowohl im Heim- als auch im Gastsektor Pyrotechnik gezündet. Nach dem Spiel kam es zu kurzen Provokationen an der Bushaltestelle. Dabei sind einigen Jugendlichen die FCSSG-Fahnen durch verummte YB-Fans gestohlen worden.
116	25.07.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Winterthur	Bereits auf der Anreise kam es zwischen Risikofans verschiedener Vereine zu kleineren Scharmützeln. Ebenso wurden Handlichfackeln und Knallpetarden gezündet. Während des Spiels zündeten beide Fansseiten pyrotechnische Gegenstände.
117	28.07.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	U.S. Sassuolo Calcio	Während des Spiels zündeten Heimfans in ihrem Sektor Pyrotechnik.
118	30.07.2016	SG	Wil	Fussball	FC Wil 1900	FC Zürich	Bei der Einfahrt des Extrazugs der Gastfans zündeten diese drei Böller. Beim Marsch der Gastfans zum Stadion wurden zwei Böller gezündet. Gastfans zündeten kurz vor Spielbeginn fünf Rauchpetarden. Beim ersten Tor haben sie ebenfalls Rauch gezündet.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
119	30.07.2016	ZH	Winterthur	Fussball	FC Winterthur	FC Aarau	Bei der Anreise warfen vor dem Stadion Gastfans aus dem hinteren Teil des Fanmarschs Böller in Richtung der Szenekenner sowie der Polizei. Nach der Pause wurde im Gastsektor ein Rauchtopf gezündet. Bei der Abfahrt warfen Gastfans vereinzelt Böller aus den Fenstern gegen die Polizei.
120	30.07.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC St. Gallen	Bereits am 24.07.2016 konnten vier Gastfans in Besitz mehrerer pyrotechnischer Gegenstände gefasst werden. Die Gastfans wollten diese Gegenstände im Stadion verstecken, um sie eine Woche später am Spiel zünden zu können.
121	31.07.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	Grasshopper Club Zürich	Am 30.07.2016 konnten im Stadionbereich dennoch mehrere pyrotechnische Gegenstände und Vermummungs-material sichergestellt werden. Am Spieltag sprühten Gastfans in einer Passage beim Bahnhof Sion diverse Tags.
122	31.07.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	FC Basel 1893	Bei Einfahrt des Extrazuges wurden durch GC-Risikofans drei Knallkörper gezündet.
123	31.07.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Thun	Während des Spiels wurde im Gastsektor eine Rauchpetarde gezündet.
124	06.08.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Wohlen	Gasfans zündeten beim Anmarsch auf der Höhe des Gastsektors einen Böller. Als die Gastfans nach dem Spiel in den städtischen Bus Richtung Bahnhof einsteigen wollten, wurden sie von elf Heimfans konfrontiert, welche ebenfalls im Bus waren. Es gab eine leichte Auseinandersetzung mit Faustschlägen. Die Polizei hat unmittelbar interveniert und den Bus mit den Gastfans zum Bahnhof begleitet.
125	06.08.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Lausanne-Sport	Nach dem Spiel warf ein unbekannter FCZ-Fan eine gezündete Handlichtfackel auf das Dach eines Einsatz-Trams der VBZ. Das vollbesetzte Tram wurde durch Angehörige der Verkehrsbetriebe Zürich geräumt.
126	06.08.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Thun	Während des Spiels Pyrotechnik in beiden Sektoren. Ein Walliser Reporter hat auf sozialen Medien ein Bild veröffentlicht, auf welchem vier Gastfans mit Stadionverbot in einem Jacuzzi in der Nähe des Stadions ersichtlich waren. Dieses Bild wurde anschliessend in den sozialen Medien rasch verbreitet. Vermutlich deshalb verliessen einige Heimfans das Stadion. In der Folge kam es zu einer kurzen Schlägerei zwischen den Fangruppierungen, welche durch die privaten Sicherheitskräfte und die Polizei aufgelöst werden konnte.
127	07.08.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Basel 1893	Pyrotechnik im Gastsektor kurz vor Anpfiff. Während des Fanmarsches vom Stadion zum Bahnhof Wankdorf nach dem Spiel, zündete ein Gastfan einen pyrotechnischen Gegenstand. Zudem wurde aus einem Wohnhaus eine Knallpetarde in Richtung Thuner Fans abgefeuert.
128	07.08.2016	NE	Neuchâtel	Fussball	Neuchâtel Xamax FCS	FC Wil 1900	Während des Spiels hielten Sicherheitskräfte innerhalb des Stadions einen Luzerner Fan mit Stadionverbot an. Im Gastsektor zündeten Basler Fans einen pyrotechnischen Gegenstand.
129	07.08.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Vaduz	Unbekannte Gastfans zündeten bei der Ankunft des Reisebusses einen pyrotechnischen Gegenstand. Graffiti in den WC-Anlagen der Gastfans verursachten zudem Sachschäden.
130	07.08.2016	NE	Neuchâtel	Fussball	Neuchâtel Xamax FCS	FC Wil 1900	Während des Spiels zündeten Fans des FC Vaduz im Gastsektor drei Rauchkörper.
131	10.08.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	FC Luzern	Ein Fan des FC Wil zündete nach Ankunft des Reisebusses einen pyrotechnischen Gegenstand. Während des Spiels kam es zu Sachbeschädigungen im Gastsektor.
132	10.08.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Sion	Während des Spiels zündeten Luzerner Fans im Gastsektor insgesamt 23 pyrotechnische Gegenstände.
133	10.08.2016	VD	Baulmes	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	FC Zürich	Während des Spiels zündeten Fans des FC Lugano 10-12 pyrotechnische Gegenstände.
134	11.08.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC St. Gallen	Während des Spiels wurden im Gastsektor 17 pyrotechnische Gegenstände gezündet.
135	11.08.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	Grasshopper Club Zürich	Gasfans nahmen vor dem Spiel einigen Zuschauern, welche den Fanmarsch der St. Galler filmten, die Mobiltelefone ab und warfen diese zu Boden. Zudem beschädigten sie ein Blaulicht eines Polizei-Motorrades. Dabei entstand Sachschaden in unbekannter Höhe.
136	13.08.2016	JU	La Chaux-de-Fonds	Fussball	FC La Chaux-de-Fonds	FC Zürich	Während des Spiels Pyrotechnik im Heimsektor. Nach dem Spiel zündeten Gastfans am Bahnhof von Lausanne zwei Knallpetarden.
137	13.08.2016	FR	Romont	Fussball	CS Romontois	FC Sion	Als der Extrazug im Kanton Neuenburg eintraf, warf ein Gastfan einen pyrotechnischen Gegenstand auf ein Feld. Das dabei entstandene Feuer wurde von der Feuerwehr gelöscht. Es entstand kein Sachschaden.
138	13.08.2016	ZH	Winterthur	Fussball	SC Veltheim	BSC Young Boys	Kurz vor Beginn der 2. Halbzeit feuerten GC-Fans im Gastsektor zwölf pyrotechnische Gegenstände ab, weshalb sich der Wiederanpfiff etwas verzögerte.
139	14.08.2016	BE	Thun	Fussball	SC Kriens	FC Thun	Während des Spiels wurden im Gastsektor pyrotechnische Gegenstände gezündet.
140	14.08.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Stade Lausanne-Ouchy	FC Wil 1900	Gasfans zündeten während des Spiels und nach Spielende Knallpetarden.
141	14.08.2016	BS	Basel	Fussball	BSC Old Boys	Grasshopper Club Zürich	Beim Erblicken der polizeilichen Szenekenner am Bahnhof, bewarfen Gastfans diese mit Bierdosen und gingen sie verbal an.
142	16.08.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	Borussia Mönchengladbach	Während des Spiels wurden im Gastsektor vier Handlichtfackeln abgebrannt.
143	20.08.2016	SG	Wil	Fussball	FC Wil 1900	Servette FC Genève	Gasfans beschädigten in ihrem Sektor zwei Werbetafeln.
144	20.08.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Lugano	Kleine Auseinandersetzung im Gastsektor, weil eine Person versucht hatte, einen pyrotechnischen Gegenstand zu zünden.
145	21.08.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Thun	Während des Fanmarsches zündeten Gastfans pyrotechnisches Material. Beim Einmarsch der Teams zündeten beide Fanlager massiv pyrotechnische Gegenstände. Die Polizei kontrollierte eine Person und verwies sie dem Stadion.
146	22.08.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	Neuchâtel Xamax FCS	Während des Spiels provozierten Wiler Fans die angereisten Gastfans durch die Sektorentrennung. Diese wurden in der Folge aus dem Stadion weggewiesen. Nach dem Spiel suchten Servette Fans die Konfrontation mit den Weggewiesenen, die jedoch nicht auffindbar waren. Daraufhin kam es zu einem Schlag in das Gesicht eines anderen Fans des FC Wil.
147	24.08.2016	DE	Mönchengladbach	Fussball	Borussia Mönchengladbach	BSC Young Boys	Während des Spiels zündeten Basler Fans jeweils bei den Toren des FC Basel pyrotechnisches Material. In der 2. Halbzeit betrat eine Person das Spielfeld. Diese wurde weggewiesen und mit Stadionverbot belegt.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
148	25.08.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	Fenerbahçe SK	Ein Fenerbahçe-Fan zündete vor dem Stadion eine Knallpetarde, die in seiner Hand detonierte und dadurch schwere Handverletzungen verursachte. Zu Beginn der 2. Halbzeit präsentierten GC-Fans eine eroberte Fenerbahçe-Fahne und versuchten diese mit einer Handlichtfackel zu entzünden. Wegen diesem Vorfall kam es zu diversen verbalen Provokationen zwischen den Fanlagern. Ein GC-Fan versuchte, eine entzündete Handlichtfackel in den angrenzenden Fansektor zu werfen. Dies verhinderten jedoch andere GC-Supporter.
149	27.08.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Zürich	Vor dem Spiel zündeten FCZ-Fans bei der Einfahrt des Extrazuges und auf dem Fussmarsch zum Stadion einige pyrotechnische Gegenstände (Böller). Während des Spiels zündeten beide Seiten diverse pyrotechnische Gegenstände. Infolge der starken Rauchentwicklung wurde das Spiel drei Mal unterbrochen.
150	27.08.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Vaduz	Nach dem Spiel versuchten Fans des FC Vaduz, ein Gitter zu übersteigen, um in Kontakt mit Sion-Fans treten zu können. Dies verhinderte der Sicherheitsdienst, der dabei auch Pfefferspray einsetzte.
151	27.08.2016	AG	Wohlen	Fussball	FC Wohlen	FC Wil 1900	Gasfans zündeten vor dem Spiel Knallkörper. Nach dem Spiel kam es zu Provokationen durch eine kleine Gruppe von Heimfans. Dank Polizeipräsenz konnten Tötlichkeiten verhindert werden.
152	28.08.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Basel 1893	Basler Fans zündeten während ihres Fanmarsches vom Bahnhof zum Stadion zwei pyrotechnische Gegenstände.
153	10.09.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Luzern	Gast- und Heimfans zündeten während des Spiels wiederholt diverse pyrotechnische Gegenstände.
154	10.09.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	Grasshopper Club Zürich	Während der Anreise der Gastfans zogen diese zweimal die Notbremse des Extrazuges. Aufgrund dessen trafen 150 Gastfans auf 50-80 Basler Fans. Nach einer gewalttätigen Auseinandersetzung konnte ein zweiter Kampf durch die Polizei verhindert werden. Während des Spiels zündeten Heimfans massiv pyrotechnisches Material. In der 2. Halbzeit setzten Gastfans Laser unter anderem gegen einen Szenekenner ein. Die Person konnte identifiziert werden.
155	10.09.2016	BE	Bern	Fussball	FC Breitenrain	FC Aarau	Vor dem Spiel zündeten Aarau-Fans bei der Welle am Bahnhof Bern einen Böller. Die Aarauer verliessen die Busse bereits vor dem Stadion und marschierten zu Fuss dahin. Dabei zündeten sie mehrmals pyrotechnische Gegenstände.
156	11.09.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Thun	Gasfans veranstalteten einen Fanmarsch und zündeten dabei drei pyrotechnische Gegenstände.
157	11.09.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Lugano	Während des Spiels brannten im Heimsektor diverse Handrauchfackeln ab.
158	15.09.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	Olympiakos Piräus	Während der Einlassphase zündeten Gastfans eine Rauchpetarde. Ein Gastfan trug pyrotechnisches Material auf sich. In der 9. Spielminute zündeten Heimfans Knallpetarden und ein Feuer mit schwarzem und weissem Rauch. Aufgrund der schlechten Sicht musste das Spiel unterbrochen werden. Gastfans zündeten ebenfalls Knallpetarden.
159	16.09.2016	BE	Bern	Fussball	FC Köniz	FC Lausanne-Sport	Während des Spiels kam es zu einer internen Rangelerei unter den Lausanne-Fans wegen einer Zaunfahne und dem Abbrennen von drei Rauchpetarden.
160	17.09.2016	ZH	Seuzach	Fussball	FC Seuzach	Grasshopper Club Zürich	Kurz vor dem Start des Spiels zündeten Gastfans mehrere blaue Rauchtöpfe. Zu Beginn der 2. Halbzeit liessen GC-Fans nochmals pyrotechnische Gegenstände abbrennen.
161	17.09.2016	VD	Le Mont-sur-Lausanne	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	FC St. Gallen	Vor dem Spiel zogen Gastfans die Notbremse des Extrazuges und zündeten an einem Bahnhof pyrotechnisches Material. Mehrere Schmierereien wurden an den Zügen festgestellt. Einige Gastfans mit Stadionverbot stiegen in Yverdon aus und begingen diverse Sachbeschädigungen. Während der Einlassphase versuchten 40 Personen sich gewaltsam Einlass zu verschaffen. Während des Spiels zündeten FCSC-Fans pyrotechnisches Material.
162	17.09.2016	VD	Chavannes	Fussball	FC Azzurri 90 Lausanne	SC Kriens	Gasfans zündeten während und nach dem Spiel Pyrotechnik.
163	18.09.2016	NE	Neuchâtel	Fussball	Neuchâtel Xamax FCS	FC Sion	Vor dem Spiel suchten Sion-Fans die Auseinandersetzung mit Xamax-Fans und liefen verummumt in Richtung Fanlokal der Neuenburger. Der Ordnungsdienst der Polizei verhinderte mit einer Blockade eine direkte Konfrontation, worauf Sion-Fans pyrotechnische Gegenstände und Glasflaschen gegen die Polizei warfen. Diese reagierte mit Miteinsatz. Danach kam es zu einem Fanmarsch der Sion-Fans zum Stadion, auf dem Weg dahin zündeten verummumte Sion-Fans weitere pyrotechnische Gegenstände. Einige Zuschauer, die filmten, wurden von Sion-Fans belästigt. Beim Stadion stahl ein verummumter Sion-Fan 50 Tickets aus einem Kassenhäuschen. Während des Spiels zündeten Gastfans wiederum pyrotechnische Gegenstände. Eine Fackel flog auf das Spielfeld. Im gesamten Gastsektor begingen Sion-Fans ausserdem mehrere Sachbeschädigungen. Der Auslass der Sion-Fans wurde von der Polizei begleitet, sodass weitere Kontakte mit konfrontationssuchenden Neuenburger Fans verhindert werden konnten.
164	18.09.2016	TI	Bellinzona	Fussball	AC Bellinzona	FC Zürich	Während des Spiels zündeten Bellinzona-Fans mehrere pyrotechnische Gegenstände in ihrem Sektor.
165	21.09.2016	TI	Chiasso	Fussball	FC Chiasso	Neuchâtel Xamax FCS	Bei der Ankunft des Minibusses der Neuenburger Fans feuerten Chiasso-Fans pyrotechnische Gegenstände ab.
166	21.09.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Sion	Während des Spiels zündeten Luzerner Fans mehrmals pyrotechnische Gegenstände.
167	21.09.2016	AG	Wohlen	Fussball	FC Wohlen	FC Aarau	Während dem Marsch der Aarauer Fans zündeten diese zwei Knallkörper. Kurz vor der Abfahrt des Zuges mit Aarauer Fans warf eine unbekannte Täterschaft einen Feuerwerkskörper auf die Gleise.
168	21.09.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Basel 1893	Im Gastsektor deckten Basler Fans mittels eines auf einer Stange angebrachten Kartons die Überwachungskamera ab. Während des Spiels zündeten Lausanner wie auch Basler Fans pyrotechnische Gegenstände.
169	22.09.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	Grasshopper Club Zürich	Vor dem Spiel zündeten Gastfans pyrotechnisches Material.
170	22.09.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Winterthur	Gasfans zündeten nach der Ankunft des Zuges und auf dem Weg zum Stadion diverses pyrotechnisches Material. Kurzer Spielunterbruch aufgrund des Einsatzes von Pyrotechnik auf beiden Seiten. Nach dem Spiel Pfefferspray-Einsatz um die beiden Fanlager zu trennen und eine Auseinandersetzung zu beenden.
171	22.09.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	Servette FC Genève	Heimfans zündeten pyrotechnisches Material während des Spiels.
172	24.09.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Lausanne-Sport	Zu Beginn des Spiels zündeten Heimfans pyrotechnisches Material. Das Spiel wurde für eine Minute unterbrochen.
173	24.09.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Basel 1893	Zu Spielbeginn massiver Einsatz von Pyrotechnik im Gast- und Heimsektor.
174	25.09.2016	AG	Aarau	Fussball	FC Aarau	FC Zürich	Gasfans zündeten bei der Einfahrt des Extrazuges im Bahnhof und während des Fanmarsches zum Stadion pyrotechnisches Material. Dort verschafften sie sich durch eine Nottür Zugang, um die Einlasstickets durch den Zaun hindurch anderen Fans zur Nutzung zu überlassen. Bei Spielbeginn zündeten Gastfans pyrotechnisches Material. Beim Tor der Heimmannschaft zündeten Heimfans Pyrotechnik. nach der Pause warfen Gastfans Gegenstände auf das Spielfeld. Während der 2. Halbzeit zündeten beide Fanlager Pyrotechnik. Weitere pyrotechnische Gegenstände zündeten Gastfans auf dem Marsch zurück zum Bahnhof.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
175	25.09.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	BSC Young Boys	Bei der Ankunft des Extrazuges zündeten Gastfans Petarden. Während dem Fanmarsch zerstörten Gastfans einen Fahnenmast und stahlen eine Walliser Fahne. Zudem brachten Gastfans verschiedene Tags in der Nähe des Stadions auf einer Mauer an. Während des Spiels kam es zu gegenseitigen verbalen Provokationen sowie zum Zünden von Pyrotechnik. Nach dem Spiel kam es zu Kontaktversuchen zwischen Risikofans beider Seiten. Polizeipräsenz an allen neuralgischen Punkten bis zum Bahnhof verhinderte eine Konfrontation.
176	28.09.2016	GB	London	Fussball	Arsenal FC	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten Basler Fans in ihrem Sektor mehrere pyrotechnische Gegenstände.
177	29.09.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	Osmanlispor FK	Verschiedene Akteure nutzten das Fussballspiel, um ihre politische Ansicht zum Geschehen in der Türkei kundzutun. Bereits am Morgen des Spiels wurden Anti-Erdogan-Plakate beim Stadion angebracht, während des Spiels wurden in der Nähe des Sektors der Heimfans durch unbekannte Personen PKK-Fahnen und Spruchbänder mit Erdogan-beleidigenden Slogans hochgehalten. Dies bewegte türkische Gastfans eines Sektors dazu, sich auf der Tribüne geschlossen gegen die Südkurve zu bewegen. Da diese aber nicht darauf einging, entspannte sich die Situation. Nach dem Spiel trafen ein Mob mit Zürcher Risikofans mit türkischen Fans zusammen, worauf es zu einer Schlägerei kam und ein Fahrzeug beschädigt wurde. Die Polizei setzte zur Bereinigung der Lage Gummischrot ein. FCZ-Fans brannten in einem Tram eine Fackel ab und blockierten einen Tramzug, was einen weiteren Polizeieinsatz erforderte.
178	01.10.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	FC Sion	Nach dem Spiel konnte die Polizei mit Hilfe der privaten Sicherheitskräfte eine Konfrontation zwischen Risikofans der beiden Vereine verhindern.
179	01.10.2016	AG	Baden	Fussball	FC Baden	FC Solothurn	Pyrotechnik im Heimsektor während des Spiels. Nach dem Spiel konnte die Polizei ein direktes Aufeinandertreffen der gegnerischen Fangruppierungen verhindern.
180	01.10.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Thun	Während des Spiels versuchte ein Gastfan einen pyrotechnischen Gegenstand zu zünden, welcher jedoch nicht abbrannte. Pyrotechnik im Heimsektor nach dem Ausgleichstreffer.
181	02.10.2016	AG	Wohlen	Fussball	FC Wohlen	FC Zürich	Bei der Einfahrt des Extrazuges zündeten Gastfans Knallkörper. Während der Einlassphase beim Gastsektor verwendete eine vermummte Person einen Pfefferspray gegen Polizisten. Zudem konnten bei zwei Personen pyrotechnische Gegenstände sichergestellt werden. Während des Spiels zündeten Gastfans wiederholt Pyrotechnik, beleidigten und bewarfen die vor dem Gasteingang positionierten Polizisten mit Esswaren. Eine Person leistete bei der Personenkontrolle Widerstand und wurde verhaftet.
182	02.10.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC St. Gallen	Pyrotechnik im Gastsektor kurz vor Anpfiff. Schmierereien in der WC-Anlage des Gastsektors.
183	02.10.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Lugano	Pyrotechnik im Heimsektor während des Spiels.
184	02.10.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Luzern	Unbekannte GC-Fans attackierten vor dem Spiel zwei FCZ-Fans, welche sich auf dem Weg zum Extrazug befanden. Die beiden FCZ-Fans verletzten sich bei der Auseinandersetzung.
185	15.10.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC Luzern	Gasfans und Heimfans zündeten während des Spiels mehrere Handlichtfackeln.
186	16.10.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	BSC Young Boys	Während des Spiels zündeten Gastfans mehrere pyrotechnische Gegenstände.
187	16.10.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	Grasshopper Club Zürich	Während des Spiels zündeten GC-Fans pyrotechnische Gegenstände.
188	19.10.2016	FR	Paris	Fussball	Paris Saint-Germain FC	FC Basel 1893	Zu Spielbeginn zündeten PSG-Fans eine Rauchpetarde. Bei der darauffolgenden Personenkontrolle fanden die Polizeibeamten weiteres pyrotechnisches Material.
189	20.10.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	APOEL Nikosia	Vor dem Spiel kam es zu einem Angriff zwischen den beiden Fanlagern. Nach Intervention der Polizei konnte der Konflikt beigelegt werden. Eine Fahne mit politisch brisantem Hintergrund entfernte der Sicherheitsdienst.
190	22.10.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	FC Thun	Während des Spiels zündeten Gastfans einen pyrotechnischen Gegenstand.
191	22.10.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten Basler Fans in ihrem Sektor mehrere pyrotechnische Gegenstände.
192	23.10.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Sion	Vor dem Spiel zündeten Sion-Fans bei einer Bar sowie während des Fanmarsches verschiedene pyrotechnische Gegenstände. Ausserdem brachten sie mehrere Tags an. Während des Spiels Zünden von Pyrotechnik auf beiden Seiten der Fanlager. Beim Rückmarsch zum Bahnhof legten sich Fans des FC Sion mit einem Automobilisten an, der den Fanmarsch kreuzen wollte. Es kam zu Fusstritten gegen das Fahrzeug. Beim Bahnhof kam es zu einer kleinen Auseinandersetzung von Fans mit Angestellten und zu Diebstählen in einem Verkaufslokal.
193	23.10.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Schaffhausen	Nach dem Spiel zündeten vermummte FCZ-Fans einige Böller ausserhalb des Stadions.
194	23.10.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC St. Gallen	Bei der Ankunft des Extrazuges in Luzern zündeten Fans des FC St. Gallen einen Knall- und mehrere Rauchkörper. Während des Spiels zündeten FCL-Fans mehrmals Pyrotechnik.
195	23.10.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	Grasshopper Club Zürich	Ein GC-Fan trug pyrotechnisches Material auf sich, welches ihm beim Stadioneinlass abgenommen wurde.
196	24.10.2016	GE	Genève	Fussball	Servette FC Genève	Neuchâtel Xamax FCS	Bei der Ankunft des Reisebusses liessen Xamax-Fans Knallkörper detonieren. Während des Spiels zündeten beide Fanlager verschiedene pyrotechnische Gegenstände. Bei der Abreise der Xamax-Fans kam es zu Verzögerungen, weil die Fahrzeugtüren der Reisebusse mehrmals geöffnet wurden und so der Konvoi stoppen musste. Die Polizei griff jeweils deeskalierend ein.
197	26.10.2016	AG	Aarau	Fussball	FC Aarau	FC Lugano	Im Heimsektor hielten die Einsatzkräfte eine Person mit Stadionverbot an.
198	26.10.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	Grasshopper Club Zürich	Vor dem Spiel griffen 25 GC-Fans ein Restaurant auf dem Stadionvorplatz an. Es kam zu Sachbeschädigungen und Körperverletzungen durch Fusstritte, Faustschläge und geworfene Gegenstände (Stühle etc.). Die Polizei und Spotter beruhigten die Situation mit Dialog und Reizstoff-Einsatz. In der Folge kesselte die Polizei die Gastfans unter Miteinsatz ein. Durch Ankunft des Extrazuges erhielten die Eingeschlossenen Verstärkung, so dass aus Sicherheitsgründen auf weiteres Vorgehen verzichtet wurde. Während des Spiels provozierten sich die beiden Fangruppen gegenseitig und brannten pyrotechnisches Material ab. Nach dem Spiel zündeten Gastfans pyrotechnisches Material im Gastsektor.
199	27.10.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC St. Gallen	Vor dem Spiel brachten vermummte FC-Fans Kisten mit pyrotechnischem Material ins Stadion. Während des Spiels brannten Heimfans dann ca. 99 pyrotechnische Gegenstände ab.
200	27.10.2016	BE	Köniz	Fussball	FC Köniz	FC Luzern	Während des Spiels wurden vom Balkon einer an das Stadion grenzenden Liegenschaft zweimal pyrotechnische Gegenstände gezündet.
201	29.10.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Basel 1893	Beide Fangruppen zündeten pyrotechnisches Material.
202	30.10.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	FC Luzern	Nach dem Spiel zündete ein Luzern-Fan pyrotechnisches Material.
203	30.10.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Thun	Nach dem Spiel verschafften sich St. Galler-Fans gewaltsam Zutritt zu einem Materialraum. Im Zuge dessen durchbrachen sie eine Sperre von Sicherheitsleuten.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
204	30.10.2016	VD	Le Mont-sur-Lausanne	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	FC Schaffhausen	Nach dem Spiel zündeten Gastfans pyrotechnisches Material.
205	30.10.2016	NE	Neuchâtel	Fussball	Neuchâtel Xamax FCS	FC Zürich	Während der Anreise zündeten Gastfans pyrotechnisches Material. Beim Einlass versuchten Gastfans zudem den Eingang zu stürmen. Auf dem Rückweg zum Bahnhof griffen Zürcher Fans die Spotter an und bewarfen diese mit Flaschen. Diese konnten die Fans mit Pfefferspray zurückdrängen. Zudem plünderten Gastfans einen Stand in der Unterführung.
206	01.11.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	Paris Saint-Germain FC	Vor dem Spiel meldeten Passanten eine Schlägerei, woraufhin die Polizei 20 Personen an diversen Örtlichkeiten kontrollierte und mehrere Personen in Polizeigewahrsam nahm. Darunter sechs PSG-Anhänger. Zu Beginn des Spiels zündeten Basel-Fans pyrotechnisches Material anlässlich ihrer Choreographie.
207	02.11.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Sion	Schaffhauser Fans zündeten pyrotechnisches Material was zu einem Spielunterbruch führte. Nach dem Spiel rissen Sion-Fans auf der Strasse vor dem Stadion Absperrgitter aus der Verankerung. Durch Polizeipräsenz kam es nicht zum Aufeinandertreffen der Fangruppen.
208	05.11.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	Neuchâtel Xamax FCS	Zu Beginn des Spiels zündeten Schaffhauser Fans rund sieben Handlichtfackeln.
209	05.11.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Sion	Auf dem Marsch zum Stadion zündeten Sion-Fans pyrotechnisches Material und suchten die Konfrontation vor dem Club-Lokal der Thuner Fans, die jedoch nicht vor Ort waren. Die Polizei konnte die Gruppe zum Aufbruch drängen. Während des Spiels zündeten Sion-Fans mehrere pyrotechnische Gegenstände. Auf der Rückfahrt zerschlugen Sion-Fans eine Busscheibe mit einem Notfallhammer.
210	06.11.2016	TI	Lugano	Fussball	FC Lugano	FC St. Gallen	Während des Spiels zündeten FC SG-Fans pyrotechnisches Material. Sachbeschädigung durch Schmierereien.
211	06.11.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	BSC Young Boys	Kurz vor Spielbeginn und während des Spiels zündeten Berner Fans pyrotechnisches Material. Einige Luzern-Fans griffen nach dem Spiel den Buskonvoi der Gastfans an, der unterwegs zum Bahnhof war. Das Anhalten der Busse erzwangen die Luzern-Fans mithilfe von Abfallcontainern, die sie auf die Strasse schoben. Dabei gingen Scheiben der Busse zu Bruch. Maskierte Berner Fans verliessen die Busse, ein Aufeinandertreffen der Fangruppen konnte aber durch polizeiliche Intervention verhindert werden. Vor Abfahrt besprühten Gastfans zwei Betonpfeiler.
212	06.11.2016	AG	Wohlen	Fussball	FC Wohlen	Servette FC Genève	In der 2. Spielhälfte zündeten Gastfans Handlichtfackeln. Mehrere Personen mit Stadionverbot bestiegen während des Spiels die Stadionumzäunung, um das Spiel zu sehen. Nach dem Spiel zündete ein Servette-Fan pyrotechnisches Material.
213	06.11.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Aarau	Während des Spiels zündeten FCZ-Fans pyrotechnische Gegenstände. Fantrennung durch die Polizei bei der Abreise nötig.
214	06.11.2016	FL	Vaduz	Fussball	FC Vaduz	Grasshopper Club Zürich	Etwa 250 GC-Fans reisten mit dem Extrazug aus Zürich kommend zum Bahnhof Sargans und mit den Sonderbussen zum Rheinpark Stadion Vaduz. Bei der Ankunft in Sargans zündete ein GC-Fan eine Knallpetarde. Auf der Rückreise zündete im Bahnhofareal Sargans erneut ein GC-Fan eine Knallpetarde.
215	13.11.2016	LU	Luzern	Fussball	SCHWEIZ	FÄROER INSELN	Nach dem Spiel zündeten drei Heimfans Feuerwerkskörper vor dem Stadion.
216	19.11.2016	ZH	Zürich	Fussball	Grasshopper Club Zürich	FC Thun	Nach dem Spiel griffen ca. 50 verummte FCZ-Fans die aus dem Stadion kommenden GC-Fans an. Die Polizei konnte jedoch unter Einsatz von Gummischrot und Reizstoff die beiden Fanggruppierungen sofort wieder trennen.
217	20.11.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Lugano	Während des Spiels und kurz nach dem Spiel zündeten Heimfans diverse Handlichtfackeln im Stadion.
218	20.11.2016	GE	Genève	Fussball	Servette FC Genève	FC Zürich	Ein Gastfan zündete bei der Ankunft des Extrazuges einen pyrotechnischen Gegenstand. Vor dem Spiel kleinere Auseinandersetzungen zwischen den Fanlagern. Während des Spiels zündeten Gastfans verschiedene pyrotechnische Gegenstände im Stadion. Eine Person mit Stadionverbot wurde im Stadion angehalten. Nach dem Spiel versuchten einige Heimfans die Gastfans anzugreifen. Dies konnte polizeilich unterbunden werden.
219	20.11.2016	SG	St. Gallen	Fussball	FC St. Gallen	FC Lausanne-Sport	Während des Spiels zündeten Heimfans viel pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel bei der Auslassphase konnte eine Person mit diversen pyrotechnischen Gegenständen im Rucksack angehalten werden.
220	20.11.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Sion	Vor dem Spiel griffen im Bahnhof Bern ca. 30 verummte YB-Fans die Sion-Fans an. Vier Fans aus dem Wallis wurden dabei verletzt und mussten ärztlich versorgt werden. Einer davon musste ins Spital überführt werden. Weiter zündeten Sion-Fans bei der Anfahrt zum Stadion verschiedentlich Rauch- und Knallkörper. Während des Spiels provozierten sich die beiden Fanlager wiederholt. Gastfans zündeten während und nach dem Spiel wiederholt pyrotechnische Gegenstände.
221	24.11.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	Villarreal CF	Nach dem Ausgleich zündeten FC Zürich Anhänger ca. 30 Handlichtfackeln.
222	26.11.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	FC Luzern	Gastfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion mehrere Knallpetarden und bewarfen die Polizei mit Bier. Rund 35 pyrotechnische Gegenstände im Gastsektor während des Spiels. Nach dem Spiel geriet ein Fahrzeug inmitten des Fanmarsches der Gastfans hinein. Einige Luzerner schlugen folglich auf das Fahrzeug ein. Am Bahnhof angelangt, griffen einige Gastfans Passanten an. Dabei handelte es sich um Thun-Fans mit weiblicher Begleitung, welche jedoch keinen Anlass für einen Angriff boten. Die Polizei musste intervenieren.
223	27.11.2016	VD	Baulmes	Fussball	FC Le Mont-sur-Lausanne	Servette FC Genève	Gastfans zündeten während des Spiels einen pyrotechnischen Gegenstand.
224	27.11.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	BSC Young Boys	Beide Fangruppen zündeten während des Spiels pyrotechnisches Material.
225	27.11.2016	ZH	Winterthur	Fussball	FC Winterthur	FC Schaffhausen	Gastfans zündeten vor dem Spiel während des Fanmarsches zum Stadion diverse pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel erneutes Abbrennen von Pyrotechnik und eine Sachbeschädigung durch Gastfans. Am Bahnhof konnte die Polizei eine direkte Konfrontation zwischen den beiden Fanggruppierungen verhindern.
226	27.11.2016	VS	Sion	Fussball	FC Sion	FC Basel 1893	Die Polizei konnte am Bahnhof Sion einen Basler Fan anhalten, welcher in Besitz von Pyrotechnik war. Gastfans überklebten beim Gasteingang zum Stadion Überwachungskameras mit Klebern. Während des Spiels zündeten beide Fanlager Pyrotechnik. Gastfans montierten zudem mehrere Sitzreihen in ihrem Sektor ab. Fünf Fans aus Dresden mussten quasi evakuiert werden, weil sie im Gastsektor überhaupt nicht willkommen waren.
227	03.12.2016	ZH	Zürich	Fussball	FC Zürich	FC Wil 1900	Während des Spiels zündeten FCZ-Fans in der Südkurve insgesamt 42 Handlichtfackeln und zu Spielschluss einen Rauchtopf mit blauer Farbe.
228	03.12.2016	BE	Bern	Fussball	BSC Young Boys	FC Basel 1893	Während des Spiels zündeten beide Fanlager in ihren Sektoren pyrotechnische Gegenstände. Ein Flitzer schaffte es bei Spielschluss auf den Rasen und gelangte zu einem Spieler des FCB. Anschliessend begleiteten ihn Stewards vom Spielfeld weg. Nach dem Spiel hielt die Polizei eine Person an, als sie auf dem Parkplatz hinter dem Stadion einen pyrotechnischen Gegenstand zündete.
229	03.12.2016	LU	Luzern	Fussball	FC Luzern	FC Vaduz	Während des Spiels zündeten Luzerner Fans zahlreiche pyrotechnische Gegenstände.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
230	04.12.2016	VD	Lausanne	Fussball	FC Lausanne-Sport	Grasshopper Club Zürich	Bei der Ankunft des Zuges im Bahnhof sowie auch während des Fanmarsches zündeten GC-Fans pyrotechnische Gegenstände (Knallkörper). Bei der Eingangskontrolle fand das Sicherheitspersonal bei einem Lausanner Fan einen pyrotechnischen Gegenstand. Zum Spielbeginn zündeten Fans beider Seiten Pyrotechnik. Vor der Abfahrt des Extrazuges warfen GC-Fans Flaschen auf die Gleise.
231	04.12.2016	SH	Schaffhausen	Fussball	FC Schaffhausen	FC Chiasso	Kurz vor Spielende zündeten Heimfans pyrotechnische Gegenstände in ihrem Sektor. Nach Spielschluss ebenfalls, dieses mal auf dem Spielfeld.
232	04.12.2016	AG	Aarau	Fussball	FC Aarau	FC Wohlen	Zu Spielbeginn, nach der Pause und kurz vor Schluss zündeten im Heimsektor Fans des FC Aarau etliche pyrotechnische Gegenstände.
233	10.12.2016	BS	Basel	Fussball	FC Basel 1893	FC St. Gallen	Gasfans zündeten nach Ankunft des Extrazuges am Bahnhof St. Jakob Knallpetarden. Während des Spiels beidseitig Pyrotechnik.
234	11.12.2016	BE	Thun	Fussball	FC Thun	BSC Young Boys	Auf dem Weg vom Bahnhof zum Stadion brachten Gasfans diverse Kleber an und urinieren mehrfach im öffentlichen Raum. Vor Spielbeginn zündeten Gasfans Rauchtöpfe. Während des Spiels zündeten beide Fangruppen pyrotechnisches Material. Bei dem Versuch der senekundigen Beamten die Person mit Fackel zu identifizieren, verhinderten die anderen Fans mit Tritten und Schlägen ein Vordringen der Beamten. Eine Person schlug einem Beamten mit einer Fahnenstange auf den Kopf. Weiter zündeten Gasfans pyrotechnisches Material im Gastsektor und nach Spielschluss.
235	11.12.2016	AG	Wohlen	Fussball	FC Wohlen	FC Schaffhausen	Während des Spiels bewarfen Gasfans den Torhüter mit Bechern. Im Anschluss rannte ein verummter Gasfan über das Spielfeld zur gegnerischen Fanseite, provozierte und versuchte eine Zaunfahne zu entwenden.
236	12.12.2016	ZH	Winterthur	Fussball	FC Winterthur	FC Zürich	Bei der Einfahrt in den Bahnhof zündeten Gasfans diverses pyrotechnisches Material. Während des Spiels zündeten beide Fangruppen diverses pyrotechnisches Material. Daraufhin musste das Spiel während der 2. Halbzeit kurz unterbrochen werden.
EISHOCKEY							
Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
1	02.01.2016	SG	Rapperswil	Eishockey	SC Rapperswil-Jona Lakers	EHC Olten	Vor dem Spiel hielt die Polizei beim Stadion aggressive Fans beider Fanggruppierungen auseinander. Aus der Menge gab es vereinzelt Flaschenwürfe. Während des Spiels wurde eine Person mit Stadionverbot im Stadion festgestellt, was zu einer Anzeige wegen Hausfriedensbruch führte. In den Toiletten des Gastsektors kam es zu diversen Sachbeschädigungen. Nach dem Spiel beabsichtigten beide Fanggruppierungen im Stadion aufeinander loszugehen. Nur massiver Pfeffersprayeinsatz durch den Sicherheitsdienst hielt die Beteiligten von ihrem Vorhaben ab. Dank eines polizeilichen Nachaufgebotes blieb die Situation vor dem Stadion nach dem Spiel ruhig.
2	02.01.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	Kloten Flyers	Kloten-Fans zündeten beim Bahnhof Wankdorf mehrere Böller. Während des anschliessenden Fanmarsches zum Stadion verwendeten sie mehrere Handlichfackeln. Im Gastsektor kam es während des Spiels zu Sachbeschädigungen, welche auf Video aufgezeichnet wurden. Beim Versuch des Sicherheitsdienstes, den Tatverdächtigen zu kontrollieren, solidarisierten sich die Gasfans und liessen keine Personenkontrolle zu. Es kam zu einem Gerangel und Bierbecherwürfen, so dass aus Gründen der Sicherheit und der Verhältnismässigkeit das Unterfangen abgebrochen werden musste.
3	02.01.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	HC Ambri-Piotta	Die Ultras des HC Ambri-Piotta zündeten während des Fanmarsches vor dem Spiel einige pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel kam es zu Zusammenstössen zwischen Lugano- und HC Lausanne-Fans. Diese Auseinandersetzung lösten die Fans durch Interventionen aus den eigenen Reihen selber wieder auf.
4	03.01.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	ZSC Lions	Die mit dem Zug angereisten ZSC-Fans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion pyrotechnisches Material.
5	03.01.2016	TI	Ambri	Eishockey	HC Ambri-Piotta	HC Lugano	Auf dem Weg zum Stadion zündeten die Fans des HC Lugano diverse pyrotechnische Gegenstände.
6	03.01.2016	ZH	Kloten	Eishockey	Kloten Flyers	SC Bern	Auf dem Marsch von der Innenstadt zum Stadion zündeten Kloten-Fans mehrere Knall- und Leuchtpetarden. Zu Beginn des Spiels zündeten Kloten-Fans vier pyrotechnische Gegenstände im Heimsektor. Nach dem Spiel zündete eine Gruppe von 20-30 Kloten-Fans weitere pyrotechnische Gegenstände und warf diese auch auf vorbeifahrende Fahrzeuge.
7	08.01.2016	FR	Fribourg	Eishockey	HC Fribourg-Gottéron	Lausanne HC	Bei einer Haltestelle zündeten unbekannte Personen zwei Petarden. Im 3. Drittel kam es zu gegenseitigen Bierbecherwürfen. In der Folge versuchten Lausanner Fans die Sektorenabspernung zu überklettern, um in den Heimsektor zu gelangen. Der Sicherheitsdienst konnte dies verhindern. Dabei kam es zu Tätlichkeiten gegen Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes.
8	08.01.2016	ZH	Kloten	Eishockey	Kloten Flyers	HC Davos	Nach dem Spiel griff eine Gruppe von rund 25 Klotener Risikofans den wegfahrenden Reisebus der Gastfans an. Die herbeieilenden Polizisten konnten anschliessend, teils unter Einsatz von Reizstoff, eine direkte Konfrontation verhindern. Weiter kam es in der Nähe des Restaurant Hardys zu einem Angriff auf fünf Gastfans. Dabei entriessen unbekannte Klotener Risikofans einer Person einen Rucksack. Diese Person verletzte sich dabei leicht.
9	09.01.2016	VD	Lausanne	Eishockey	Lausanne HC	HC Fribourg-Gottéron	Heimfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion diverse pyrotechnische Gegenstände.
10	12.01.2016	TG	Weinfelden	Eishockey	Hockey Thurgau	SC Rapperswil-Jona Lakers	In einer Toilette im Gastsektor wurde eine Trennwand zwischen zwei Pissloirs zerschlagen.
11	12.01.2016	ZH	Zürich	Eishockey	ZSC Lions	Kloten Flyers	Gasfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion diverse pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel zündeten Klotener Fans eine Knallpetarde und störten den Trambetrieb, in dem sie die Wegfahrt eines Trams blockierten.
12	15.01.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	SC Bern	Risikofans des SC Bern zündeten auf dem Weg zum Stadion sieben Handlichfackeln.
13	15.01.2016	TI	Ambri	Eishockey	HC Ambri-Piotta	Kloten Flyers	Zu Beginn des Spiels setzten Kloten-Fans im Rahmen der Choreographie pyrotechnisches Material ein.
14	16.01.2016	ZH	Winterthur	Eishockey	EHC Winterthur	SC Rapperswil-Jona Lakers	Vor dem Spiel zündeten Rapperswiler Fans auf dem Weg zum Stadion massiv pyrotechnische Gegenstände.
15	16.01.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	EHC Olten	Bereits nach Ankunft der Oltener Fans in Langenthal zündeten diese im Bahnhof Rauch- und Knallpetarden. Während des Marsches zum Stadion zündeten Handlichfackeln. Vor und nach dem Spiel kam es zu ausgiebigen Schneeballschlachten der beiden Fanggruppierungen, wobei die Polizei nach dem Spiel eine körperliche Auseinandersetzung aktiv verhindern musste.
16	16.01.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Vor dem Spiel zündeten Ajoie-Fans eine Petarde. Während des Spiels kam es zu Beschimpfungen und Bierbecherwürfen zwischen den beiden Fangruppen. Eine Polizeikette separierte die beiden Fanggruppen im Nachgang des Spiels. Ajoie-Fans zündeten zwei Petarden.
17	16.01.2016	ZH	Kloten	Eishockey	Kloten Flyers	HC Fribourg-Gottéron	Bei der Anreise zündeten Fribourger Fans auf einer Raststätte einen pyrotechnischen Gegenstand. Vor dem Spiel zündeten Kloten-Fans einen pyrotechnischen Gegenstand.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
18	23.01.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	HC Lugano	Nach Ankunft des Extrazuges in Bern, aber auch schon auf der Durchfahrt des Extrazuges Richtung Bern in Luzern, zündeten Gasfans massiv pyrotechnische Gegenstände. Auf dem Weg zum Stadion wurde eine Person durch eine Knallpetarde verletzt. Nach dem Spiel beschädigten Gastfans einen Bus der Verkehrsbetriebe.
19	30.01.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	ZSC Lions	Gasfans zündeten sowohl am Bahnhof als auch während des kurzen Fanmarsches zum Stadion Pyrotechnik. Bei Spielende kam es im Gastsektor zu einer Schlägerei unter ZSC-Fans. Eine Person musste von der Sanität behandelt werden.
20	31.01.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	HC Fribourg-Gottéron	Ein HCD-Fan zündete vor dem Spiel im Stadion einen pyrotechnischen Gegenstand.
21	02.02.2016	SO	Olten	Eishockey	EHC Olten	SC Langenthal	Der Ordnungsdienst begleitete den Fanmarsch der mit dem Zug angereisten Gastfans. Kurz vor dem Stadion bereitete dieser eine Konfrontation der beiden Fangruppen. Nach dem Spiel hinderte der Ordnungsdienst erneut 25 Risikofans des EHC Olten daran, die Gasfans anzugreifen.
22	02.02.2016	JU	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Während des Spiels kam es in der Arena zu Beschimpfungen, verbalen Provokationen und Werfen von Gegenständen zwischen den Fanlagern. Während der 2. Drittelpause begann vor der Halle eine Schlägerei zwischen Fans des HC La Chaux-de-Fonds und des HC Ajoie, welche durch das Eingreifen des Ordnungsdienstes der Polizei schnell beendet wurde. Nach Spielende folgten weitere gegenseitige Beleidigungen und Provokationen in der Arena. Dies setzte sich ausserhalb der Halle fort, wobei die Anhänger auch Gegenstände warfen. In der Innenstadt identifizierte die Polizei fünf Fans von Fribourg-Gottéron, die eine Fanfreundschaft mit den Fans des HC Ajoie pflegen. Im Fahrzeug fand die Polizei sieben pyrotechnische Gegenstände.
23	06.02.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	HC Lugano	HC Lugano Fans zündeten bei der Ankunft mehrere pyrotechnische Gegenstände und suchten eine Konfrontation mit gegnerischen Fans. Da sich die Anhänger des HC Davos zurückhielten, blieb eine solche aus.
24	09.02.2016	ZH	Winterthur	Eishockey	EHC Winterthur	HC La Chaux-de-Fonds	Am Tag nach dem Spiel konnten bei der Eishalle Graffiti festgestellt werden. Die Schriftzüge konnten den HC Chaux-de-Fonds Fans zugeordnet werden.
25	16.02.2016	ZH	Zürich	Eishockey	ZSC Lions	Kloten Flyers	Gasfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion diverse pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel stürzten Klotener Fans den Trambetrieb, in dem sie die Wegfahrt eines Trams blockierten. Dabei entstand Sachschaden im Tram.
26	16.02.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Nach Spielende provozierten sich die beiden Fanlager und warfen Bierbecher und weitere Gegenstände gegeneinander. Schlussendlich richteten sich die Provokationen auch gegen den privaten Sicherheitsdienst, den sie aus dem Sektor zurückdrängten. Ein Fan, der einen Fotografen angriff, konnte vom Sicherheitsdienst angehalten werden. Ausserhalb der Eishalle beruhigte sich die Lage.
27	16.02.2016	GE	Genève	Eishockey	Genève-Servette HC	HC Davos	Nach dem Spiel kam es zu einem Disput zwischen einem Familienvater und vier alkoholisierten Personen. Der Sicherheitsdienst musste eine der vier Personen zu Boden drücken, um die Situation zu beruhigen. Dabei verletzte sich diese Person leicht.
28	19.02.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	HC La Chaux-de-Fonds	Während des Spiels zündeten Heimfans drei Petarden.
29	19.02.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	HC Ambri-Piotta	Fans des HC Ambri-Piotta verwendeten während des Marsches vor dem Spiel Feuerwerkskörper und weitere pyrotechnische Gegenstände.
30	19.02.2016	TG	Weinfelden	Eishockey	Hockey Thurgau	SC Rapperswil-Jona Lakers	Gegen Schluss des Spiels bewarfen Heimfans einige Gastfans mit Bier. Nach dem Spiel verhinderte der Sicherheitsdienst zusammen mit der Polizei aktiv ein Aneinandergeraten der sich provozierenden Fans beider Lager.
31	20.02.2016	TI	Ambri	Eishockey	HC Ambri-Piotta	EHC Biel	Bei der Ankunft des Busses von Fans aus Biel warfen diese ein paar Rauchbomben auf die Strasse. Während des Spiels kam es zu verbalen Provokationen zwischen beiden Fangruppierungen. Am Ende des Spiels zerbrachen die Bieler Fans Fahnenstöcke, um sich auf eine Konfrontation mit Fans von Ambri-Piotta vorzubereiten. Der Auslass verlief dann aber ruhig.
32	20.02.2016	FR	Fribourg	Eishockey	HC Fribourg-Gottéron	Lausanne HC	Vor dem Spiel identifizierte die Polizei vier junge Gottéron-Fans, welche ein Transparent vorbereitet hatten, auf welchem sie die Lausanner Ultras beleidigten. Eine der vier Personen trug zudem einen Stein auf sich. Alle vier wurden zur Kontrolle zum Polizeiposten mitgenommen. Nach dem Spiel intervenierte der Sicherheitsdienst in der Halle, um die Gemüter nach gegenseitig erfolgten Provokationen wieder zu beruhigen.
33	21.02.2016	JU	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Während des Fanmarsches zündeten Gastfans zahlreiche pyrotechnische Gegenstände. In der Eishalle kam es zu gegenseitigen Provokationen und Werfen von Gegenständen. Dabei wurden zwei Fans des HC Ajoie leicht verletzt. Während des Spiels bewarfen sich die Fanlager wiederum mit Objekten. Zudem zündeten Ajoie-Fans weitere pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel hielt die Polizei die Fanlager auseinander und begleitete die Gastfans bis zur Kantonsgrenze.
34	23.02.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	HC La Chaux-de-Fonds	Gasfans zündeten während des Spiels und nach Spielende in ihrem Sektor pyrotechnische Gegenstände.
35	26.02.2016	JU	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Während des Spiels provozierten sich die gegnerischen Fanlager verbal und bewarfen sich gegenseitig mit Gegenständen.
36	26.02.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	HC Red Ice Martigny	Bei Ankunft des Reisebusses mit den Risikofans des HC Red Ice Martigny-Verbier nahm ein Anführer von ihnen Kontakt mit der Polizei auf. Dabei gab er zu verstehen, dass die Sicherheitskräfte die Wahl hätten, entweder die mitgereisten Personen mit Stadionverbot in das Stadion zu lassen oder dass diese ansonsten in die Stadt Langenthal gehen werden. Schliesslich wurden während des Spiels anhand von Videobildern drei Gastfans mit Stadionverbot im Gastsektor identifiziert.
37	26.02.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	HC Ambri-Piotta	Gasfans rissen nach dem Spiel im Stadionumfeld frisch gepflanzte Bäume aus (Sachschaden CHF 2000.-). Dies wiederum löste Reaktionen auf Bieler Seite aus. Die Polizei musste intervenieren und hielt die Gastfans an.
38	27.02.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	Kloten Flyers	Die Klotener Fans posierten vor dem Spiel in Langnau für Fotos und brannten dabei einige Rauchkörper ab. Beim anschliessenden Fanmarsch zündeten sie wiederum pyrotechnische Gegenstände. Während des Fanmarsches kam es zu verbalen Provokationen. Zudem bewarfen sich die beiden Fanggruppierungen mit Gegenständen. Als der Chef des Sicherheitsdienstes klären wollte, wer für die Schmierereien in der Toilette des Gastsektors verantwortlich war, drohten ihm Fans der Kloten Flyers Prügel an.
39	27.02.2016	TI	Ambri	Eishockey	HC Ambri-Piotta	HC Lugano	Vor dem Spiel veranstalteten Lugano-Fans einen Marsch. Nach Ankunft beim Stadion warfen sie pyrotechnische Gegenstände in Richtung der Ambri-Fans. Diese warfen die Fackeln zurück. Es wurde niemand verletzt. Nach verbalen Provokationen während des Spiels versuchten ca. 40 Ambri-Piotta-Fans nach dem Spiel ein Tor einzutreten, um zu den Gastfans zu gelangen. Als das Tor nachgab und der Weg frei war, setzte die Polizei Gummigeschosse ein, um ein Aufeinandertreffen zu verhindern.
40	27.02.2016	BE	Fribourg	Eishockey	HC Fribourg-Gottéron	SC Bern	Gasfans zündeten beim Bahnhof Freiburg eine Rauchpetarde. Abseits des Stadions zündeten unbekannte Personen drei Petarden. Gegen Ende des Spiels bewarfen sich die beiden Fanlager im Stadion mit Bierbechern und provozierten sich verbal. Eine direkte Konfrontation konnte durch den Sicherheitsdienst und die Spotter verhindert werden.
41	28.02.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	HC La Chaux-de-Fonds	Während des Spiels zündeten Gastfans einen pyrotechnischen Gegenstand. Zwischen den Heimfans entstand eine Schlägerei, so dass die Polizei zusammen mit dem Sicherheitsdienst intervenierte. Mehrere Personen wurden polizeilich kontrolliert.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
42	28.02.2016	VS	Martigny	Eishockey	HC Red Ice Martigny	SC Langenthal	Nach dem Spiel versuchten Fans von Red Ice Martigny eine Polizeisperre zu umgehen. Weil ein Fan die Polizei massiv beleidigte, hielt die Polizei ihn zwecks Identitätsabklärung zurück. Dabei beleidigte dieser die Polizisten weiter und biss einen Polizisten in den linken Arm.
43	28.02.2016	TG	Weinfelden	Eishockey	Hockey Thurgau	SC Rapperswil-Jona Lakers	Nach Spielende zündeten unbekannte Fans rotes Rauchpulver innerhalb des Stadions.
44	05.03.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	ZSC Lions	Während des Fanmarsches zum Stadion zündeten Gastfans diverse pyrotechnische Gegenstände. Während des Spiels kam es im Gastsektor zu einer Tötlichkeit. Die Personalien des Täters konnten aufgenommen werden.
45	05.03.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	EHC Biel	Bieler Fans zündeten während des Fanmarsches mehrere pyrotechnische Gegenstände. Beim Abmarsch der Bieler Fans nach dem Spiel provozierten diese die Langnauer Fans und die Polizei. Weil jemand einen Bierbecher mitten in den Fanwalk der Bieler Fans warf, wollten ca. 25 Bieler Fans ein Restaurant stürmen. Dies verhinderte die Polizei allerdings durch einen kurzen Mitteleinsatz. Auf dem Weg zum Bahnhof kam es erneut zu gegenseitigen Provokationen der beiden Fanlager, auch zu einem Wurf eines Knallkörpers von Bieler Fans in Richtung der SCL-Fans.
46	05.03.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	EV Zug	Zuger Fans versuchten die Absperrung zwischen den Sektoren zu überwinden, konnten aber daran gehindert werden. Nach dem Spiel versuchten die Fangruppen zueinander zu gelangen, konnten aber von der Polizei unter Einsatz von Gummischrot daran gehindert werden.
47	08.03.2016	GE	Genève	Eishockey	Genève-Servette HC	HC Fribourg-Gottéron	Der private Sicherheitsdienst und die polizeilichen Spotter mussten intervenieren, weil sich ein Besucher in der VIP-Zone des Stadions aggressiv gegen einen Steward verhielt und einen Gegenstand auf das Eis warf.
48	08.03.2016	SO	Oltten	Eishockey	EHC Oltten	HC Ajoie	Eine unbekannte Person hat nach dem Spiel den Mannschaftsbus des HC Ajoie auf einer Länge von ca. 8 Metern zerkratzt.
49	10.03.2016	ZH	Kloten	Eishockey	Kloten Flyers	HC Davos	Nach dem Spiel formierten sich ca. 50 Risikofans der Kloten Flyers um eine Auseinandersetzung mit den gegnerischen Fans zu suchen. Viele davon verummten sich zudem. Zusätzlich attackierten drei verummte Risikofans der Kloten Flyers einen friedlichen Gastfan und entriessen ihm den Schal. Dieser setzte sich zur Wehr, Kloten-Fans warfen ihn um und traten ihm mit den Füßen gegen den Kopf, als dieser schon am Boden lag. Anschliessend wurde dieser mit mittelschweren Verletzungen ins Spital gebracht.
50	16.03.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds (Jun. Elite B)	ZSC Lions (Jun. Elite B)	Während des Spiels zündeten vier bis fünf Ultras aus La-Chaux-de-Fonds Handlichtfackeln und Petarden im Innern des Eisstadions.
51	19.03.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	HC Davos	Fans des HC Davos zündeten bei ihrer Ankunft mehrere pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel suchten Davoser und Berner Fans eine Konfrontation, welche die Polizei verhindern konnte.
52	22.03.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	EHC Biel	Während des Fanmarsches zum Stadion zündeten Bieler Fans vier Handlichtfackeln und zwei Böller.
53	22.03.2016	FR	Düdingen	Eishockey	HC Düdingen Bulls	HC Sion-Nendaz 4 Vallées	Während des Spiels erfolgten Sachbeschädigungen in Form von diversen Brandschäden am Boden des Stehplatzbereichs. Dies führte in der Folge zu einem Betriebsausfall für die Vermietung der Eisfläche.
54	26.03.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	SC Bern	SCB-Fans zündeten im Vorfeld des Spiels und ausserhalb des Stadions zwei Mal einen Rauchkörper.
55	26.03.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	SC Rapperswil-Jona Lakers	Auf dem Weg zum Stadion und kurz nach Spielende zündeten Anhänger des Gastklubs diverse pyrotechnische Gegenstände. Ein Fenster eines Stadionrestaurants wurde zudem beschädigt.
56	26.03.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	EHC Biel	Während der Einfahrt des Extrazuges zündeten Fans aus Biel Knallkörper im Bereich des Bahnhofs. Während des Marsches zum Stadion wurden erneut pyrotechnische Gegenstände gezündet. Nach dem Spiel kam es zu einer kurzen verbalen Konfrontation der beiden Fanlager. Beim Bahnhof wurde erneut ein Knallkörper gezündet.
57	31.03.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	EHC Biel	Fans des EHC Biel zündeten während des Fanwalks sieben pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel warfen Bieler Fans drei brennende Handlichtfackeln aus ihrem Reisebus.
58	05.04.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	HC Lugano	Während der Auslassphase beschädigte ein Lugano-Fan einen Minibus, indem er gegen ein Fenster und den Kotflügel schlug.
59	09.04.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	HC Lugano	Beim Einlass zündeten Gastfans eine Handlichtfackel und zwei Knallpetarden. Nach dem Spiel warfen Lugano Fans zwei Knallpetarden in Richtung Heimfans. Der Sicherheitsdienst setzte Reizstoff gegen beide Fangruppen ein. Eine Knallpetarde wurde vor dem Gästeeingang gezündet. Nach dem Spiel setzte die Polizei Reizstoff zur Fantrennung gegen die Lugano Fans ein, da sich beide Fangruppen vor dem Stadion postiert hatten. Eine WC-Anlage im Gastsektor wurde vollständig demoliert. Insgesamt wurden neuen Personen verletzt (Knalltrauma, Platzwunden durch Gegenstandswürfe und den Reizstoffeinsatz).
60	12.04.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	SC Bern	Kurz vor der Siegerehrung betreten vier Fans aus Lugano erneut das Stadion, zündeten vier Handlichtfackeln und warfen diese hinter die Banden vor die Fankurve der Berner.
61	04.08.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	HC Ajoie	Vor dem Spiel zündeten Fans des HC Ajoie pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel nach der Mannschaftsverabschiedung warf ein Ajoie-Fan eine Knallpetarde in den unter dem Sektor stehenden Abfallcontainer.
62	21.08.2016	DE	Bietigheim-Bissingheim	Eishockey	SC Bietigheim-Bissingen Steelers	HC Ambri-Piotta	Nach dem Spiel beteiligten sich ca. 20 Ambri Fans an einer Auseinandersetzung mit Sachbeschädigungen in einer Shisha-Bar, die den Lokalverweis zur Folge hatte. Vor der Gaststätte kam es dann zu einer erneuten Auseinandersetzung der Fangruppe mit einer anderen (ortsansässigen) Personengruppe. Beim Eintreffen der Polizei flüchtete die Fangruppe zurück in ihr Hotel. Diese Personengruppe leistete durch aggressives Auftreten und Werfen von verschiedenen Gegenständen (Stühle, Vasen, Aschenbecher) Widerstand gegen die eintreffende Polizei. Die Polizei verhandelte vier Rädelführer und nahm von allen Beteiligten die Personalien auf. Weiter fanden Polizeibeamte im Gebüsch vor dem Hotel eine schwerverletzte Person.
63	25.08.2016	DE	Dornbirn	Eishockey	Dornbirner EC	EHC Biel	Gasfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion mehrere pyrotechnische Gegenstände. Auf Grund ihres Verhaltens wurde ihnen der Eintritt in das Stadion verwehrt.
64	09.09.2016	ZH	Winterthur	Eishockey	EHC Winterthur	Hockey Thurgau	Die Gastfans veranstalteten einen Fanmarsch zum Stadion. Dabei zündeten sie einen Böller und diverse Rauchtöpfe. Nach dem Spiel zündeten Winterthurer Fans einen Thunder und provozierten die Gastfans verbal.
65	09.09.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Der private Sicherheitsdienst kontrollierte einen Ajoie-Fan, der im Besitz von mehreren pyrotechnischen Gegenständen war.
66	09.09.2016	ZH	Zürich	Eishockey	ZSC Lions	EHC Kloten	Gasfans veranstalteten einen Fanmarsch zum Stadion und zündeten dabei einen Rauchtopf und eine Knallpetarde.
67	09.09.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	SCL Tigers	Beim Einmarsch der Spieler zündeten Heimfans diverse Pyro-Blitzer und Kerzen.
68	10.09.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	EV Zug	Vor und während des Spiels provozierten die beiden Fanlager sich wiederholt gegenseitig. Nach dem Spiel griffen einige Zuger Fans die Davoser Fans und einen Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes des HC Davos an.
69	10.09.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	EHC Oltten	Gasfans zündeten nach Ankunft des Zuges im Bahnhof mehrere Knall- und Rauchpetarden. Im letzten Drittel hissten Gastfans ein pietätloses Transparent, welches sofort zu aggressiver Stimmung führte. Nach dem Spiel kam es zu diversen Provokationen und Heimfans versuchten, Gasfans anzugreifen. Eine direkte Konfrontation konnte verhindert werden.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
70	10.09.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	ZSC Lions	Vier Personen zündeten während des Spiels ausserhalb des Stadions einen Thunder.
71	10.09.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	HC Ambri-Piottà	Während des Fanmarsches der HCAP-Fans vor dem Spiel zündeten diese mehrere pyrotechnische Gegenstände.
72	16.09.2016	ZH	Kloten	Eishockey	EHC Kloten	HC Lugano	Während des Spiels brachte ein unbekannter Lugano-Fan im Gastsektor mehrere Tags an. Dabei entstand Sachschaden (Reinigung). Nach dem Spiel heizten die Fans beider Seiten die Stimmung aggressiv an. Der Sicherheitsdienst konnte die Situation beruhigen. Bei der Abfahrt der Lugano-Fans kam es mehrmals zu brenzligen Situationen mit teilweise verummten Kloten-Fans. Spotter und weitere Einsatzkräfte konnten aber immer rechtzeitig eine Eskalation verhindern.
73	17.09.2016	TI	Biasca	Eishockey	HCB Ticino Rockets	SC Langenthal	Nach dem Spiel suchte ein Fan der Ticino Rockets die körperliche Auseinandersetzung mit dem Sicherheitsdienst, was einen Mitteleinsatz sowie eine Personenkontrolle zur Folge hatte. Fans von Langenthal suchten die Auseinandersetzung mit den Heimfans, die sich aber zurückzogen.
74	20.09.2016	SO	Olten	Eishockey	EHC Olten	HC Ajoie	Nach dem Spiel beleidigten Insassen des Kleinbusses der Gastfans eine Polizeipatrouille verbal massiv und von abschätzigen Gesten begleitet. Bei der Wegfahrt warfen diese Risikofans des HC Ajoie pyrotechnische Gegenstände aus dem Bus.
75	24.09.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	HC Red Ice Martigny	Nach dem Spiel war die Situation zwischen den Fans angespannt. Deshalb begleitete die Polizei die Minibusse der Gastfans. Beim Passieren einiger Heimfans eskalierte die Situation beinahe. Die Polizei konnte die gegnerischen Gruppen nur noch durch Mitteleinsatz (Pfefferspray) an einer gewalttätigen Auseinandersetzung hindern.
76	24.09.2016	ZH	Zürich	Eishockey	ZSC Lions	EHC Kloten	Als rund 20 Risikofans des EHC Kloten vor dem Spiel am Fanlokal der ZSC-Fans vorbei liefen, kam es zu einer kurzen Auseinandersetzung.
77	24.09.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	SC Bern	Vor dem Spiel zündeten Berner Fans drei pyrotechnische Gegenstände (Rauchtöpfe) in der Bahnhofunterführung, welche den Einsatz eines Ventilators nötig machten.
78	27.09.2016	TG	Frauenfeld	Eishockey	EHC Frauenfeld	EHC Kloten	Während dem Fanmarsch vom Bahnhof zur Eishalle zündeten Kloten-Fans vereinzelte pyrotechnische Gegenstände, ebenso auf ihrem Rückmarsch nach dem Spiel.
79	27.09.2016	VS	Martigny	Eishockey	HC Red Ice Martigny	HC Fribourg-Gottéron	Bereits bei der Ankunft im Eisstadion versuchten Heimfans zum Gastsektor zu gelangen, was aber durch das Dispositiv der Polizei verhindert werden konnte. Während des Spiels versuchten Walliser Fans wiederum, zum Sektor der Fribourger zu gelangen. Einem gelang dies und er stahl eine Fahne der Fribourger, flüchtete via Notausgang aus dem Sektor und konnte von den Sicherheitskräften abgefangen werden. Nach dem Spiel keine weiteren Konfrontationen, da die Polizei die Gastfans nach ausserhalb des Kantons eskortierte.
80	28.09.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	Lausanne HC	Vor und während des Spiels zündeten beide Fanlager pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel eskortierte die Polizei die Gasfans aufgrund der sehr aufgeheizten Atmosphäre. Ein Polizist wurde leicht verletzt. (Steinwurf)
81	30.09.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	EHC Biel	Gasfans zündeten während des Fanmarsches zum Stadion einen pyrotechnischen Gegenstand.
82	30.09.2016	FR	Fribourg	Eishockey	HC Fribourg-Gottéron	EHC Kloten	Ein Gasfan zündete während der Einlassphase einen pyrotechnischen Gegenstand.
83	01.10.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	HC Ajoie	Vor der Eingangskontrolle zündeten Gasfans pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel warfen Gasfans Knall- und Rauchpetarden. Als der Sicherheitsverantwortliche des HC Ajoie versuchte, die Gasfans zum Besteigen des Reisebusses zu bewegen, wurde er physisch angegangen. Folglich intervenierte die Polizei, um die Situation zu beruhigen.
84	04.10.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	EHC Olten	Nach dem Spiel suchten die Fanlager auf ihrem Weg zum Stadion die Auseinandersetzung. Ein Aufeinandertreffen konnte anfänglich durch die Einsatzkräfte verhindert werden, trotzdem gelang es den beiden Parteien, kurz aneinander zu geraten. Die Polizei konnte die Kontrahenten dann zurückdrängen. Langenthaler versuchten weiterhin, auf allen möglichen Wegen, auch via Verschiebungen mittels Personenwagen, die Oltener am Bahnhof anzugreifen.
85	07.10.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	HC Ajoie	Bei Eintreffen des Reisebusses zündeten Gasfans mehrere Knallpetarden. Während der 2. Drittelpause detonierte beim Gastausschluss ebenfalls eine Knallpetarde, worauf ca. ein Dutzend Risikofans des SC Langenthal in Richtung Gastsektor rannten, aber von der Uniformpolizei zum Umkehren bewegt werden konnten.
86	08.10.2016	TI	Ambri	Eishockey	HC Ambri-Piottà	HC Lugano	Während des Fanmarsches vor dem Spiel zündeten Fans massiv pyrotechnische Gegenstände. Ein durch eine geworfene Fackel brennendes Gebüsch bei den Gleisen wurde sofort gelöscht.
87	15.10.2016	TI	Biasca	Eishockey	HCB Ticino Rockets	SC Rapperswil-Jona Lakers	Während des Spiels zündeten Gastfans im Stadion zwei pyrotechnische Gegenstände (Fackeln). Danach verbale Provokationen zwischen beiden Fanlagern.
88	15.10.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	SC Bern	Vor und nach dem Spiel zündeten Gasfans beim Marsch zum Stadion diverse pyrotechnische Gegenstände (Rauchbomben, Knallpetarden und Handlichtfakeln).
89	21.10.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	EHC Kloten	Nach dem Spiel kam es zu einer kurzen Auseinandersetzung zwischen Fans des HC Lugano und des EHC Kloten. Die Einsatzkräfte beruhigten die Situation allerdings schnell.
90	22.10.2016	VS	Visp	Eishockey	EHC Visp	HC Red Ice Martigny	Während des Spiels begingen Unbekannte Sachbeschädigungen an den Toilettenanlagen im Gastsektor.
91	29.10.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	EHC Biel	Bei der Abreise zum Bahnhof zerschlugen Biel-Fans eine Glasscheibe im Bus. Bei der Ankunft des Reisebusses der Bieler-Fans in Biel zündeten diese mehrere pyrotechnische Gegenstände.
92	29.10.2016	ZH	Kloten	Eishockey	EHC Kloten	ZSC Lions	Während des Marsches vom Bahnhof zum Stadion zündeten Gasfans diverses pyrotechnisches Material. Nach Provokationen und Bierbecherwürfen kam es zu einer Schlägerei im Heimsektor. Nach dem Spiel verhinderte die Intervention der Polizei eine Auseinandersetzung.
93	11.11.2016	TI	Ambri	Eishockey	HC Ambri-Piottà	ZSC Lions	ZSC-Fans zündeten während des Fanmarsches pyrotechnisches Material. Nach dem Spiel kam es zwischen Ultra-Gruppierungen des HCAP (ca. 50 Personen) und des ZSC (ca. 35 Personen) auf dem Platz vor der Valascia sowie entlang der Hauptstrasse und auf einem Parkplatz zu körperlichen Auseinandersetzungen (zwei verletzte Personen). Zusätzlich kam es zu Sachbeschädigungen an drei Fahrzeugen von ZSC-Fans. Die Polizei setzte Gummischrot und Reizstoff ein, um die öffentliche Ordnung wieder herzustellen.
94	11.11.2016	VS	Martigny	Eishockey	HC Red Ice Martigny	HC Ajoie	Ein jurassischer Fan zündete einen pyrotechnischen Gegenstand und warf ihn in Richtung eines Polizisten. Der Ajoie-Fan wurde festgenommen.
95	11.11.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	SCL Tigers	Nach Spielschluss befanden sich Fans sowohl der Bieler als auch der Langnauer Szene in einem Bus zum Bahnhof. Bei einer Haltestelle stiegen ca. 20 Bieler Fans aus dem Bus und begaben sich nach hinten, worauf es zu einer kurzen heftigen Schlägerei kam. Eine Person wurde dabei verletzt. Die Polizei trennte die Kontrahenten mittels Einsatz von Reizstoff und Gummischrot. Es kam zu mehreren Festnahmen.

Nr.	Datum	Kt/La	Ort	Sportart	Heim	Gast	Ereignis Beschreibung
96	12.11.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	HC Ambri-Piottà	Ambri-Fans zündeten während des Fanmarsches vor dem Spiel verschiedene pyrotechnische Gegenstände.
97	12.11.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	EHC Kloten	Vor dem Spiel zündeten Gastfans drei Rauchpetarden ausserhalb des Stadions.
98	12.11.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	HC Lugano	Lugano-Fans zündeten auf dem Marsch zum Stadion zwei Knallpetarden. Während des Spiels wiederholte gegenseitige Provokationen der beiden Fanlagern. Nach dem Spiel versuchten Heimfans die Gastfans anzugreifen, was vorerst durch den Sicherheitsdienst und die Polizei verhindert werden konnte. Ein Heimfan traktierte einen Gastfan mit den Fäusten.
99	15.11.2016	SO	Olten	Eishockey	EHC Olten	SC Langenthal	Während des Fanmarsches vom Bahnhof zum Stadion zündeten SCL-Fans Knallkörper und Fackeln.
100	18.11.2016	BE	Langnau	Eishockey	SCL Tigers	HC Davos	Bei Ankunft des Reisebusses mit den HCD-Fans zündeten diese ca. sieben Knallpetarden und zwei Handlichtfackeln.
101	18.11.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	HC Lugano	In der 2. Drittelpause hielt der Sicherheitsdienst eine Person an, welche sich ohne gültiges Ticket Zutritt zum Stadion verschaffte.
102	18.11.2016	ZH	Kloten	Eishockey	EHC Kloten	EV Zug	Vor dem Spiel marschierten Zuger Risikofans verummumt zum Stadion. Während des Spiels kam es zu vereinzelt Provokationen. Nach dem Spiel trennte die Polizei die Fangruppen mehrfach. Am Bahnhof Kloten kam es dennoch zu einer kurzen Auseinandersetzung zwischen den Risikofans beider Fangruppen.
103	19.11.2016	BE	Bern	Eishockey	SC Bern	EHC Kloten	Bei der An- und Abreise der Gastfans zündeten sie wiederholt pyrotechnische Gegenstände.
104	21.11.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	HC Ambri-Piottà	Pyrotechnik während des Fanmarsches vor dem Spiel. Nach dem Spiel zündeten Fans beider Vereine pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel warf ein Heimfan eine Glasflasche gegen die Polizei.
105	23.11.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	EHC Kloten	Während des Spiels kam es im Gastsektor zu einer kurzen Auseinandersetzung unter den Gastfans. Nach dem Spiel suchten Heimfans mehrmals die Konfrontation mit den Gastfans. Die Sicherheitskräfte konnten dies verhindern.
106	25.11.2016	ZH	Winterthur	Eishockey	EHC Winterthur	SC Langenthal	Sachbeschädigungen in den Toilettenanlagen des Gastsektors.
107	26.11.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	EV Zug	Zum Ende der Partie verabredeten sich Risikofans der beiden Fanlager zu einem Aufeinandertreffen ausserhalb des Stadions. Nach erfolgten gegenseitigen Provokationen drängten die Polizei und die privaten Sicherheitskräfte die beiden Gruppierungen zurück, um einer Eskalation vorzubeugen. Dabei schlug ein Zuger Risikofan einen Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes ins Gesicht, worauf der Angegriffene Pfefferspray einsetzte.
108	02.12.2016	ZH	Zürich	Eishockey	ZSC Lions	EHC Kloten	Mehrfaches Zünden von pyrotechnischen Gegenständen anlässlich des Marsches zum Stadion durch Anhänger des EHC Kloten. Im Tram, welches die Anhänger des EHC Kloten für die Rückreise benutzten, wurde festgestellt, dass Sitzpolster Brandlöcher aufwiesen, sämtliche Kameras abgeklebt und zum Teil auch die Seitenscheiben verklebt waren.
109	02.12.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	Lausanne HC	Unmittelbar vor Spielbeginn zündeten Gastfans in ihrem Sektor pyrotechnische Gegenstände. Nach dem Spiel provozierten ca. acht vorbeilaufende Innerschweizer HCD-Fans einige Lausanner Ultras vor ihrer Abfahrt mit dem Reisebus. Folglich griffen die Lausanner die Gruppe der Innerschweizer an. Faustschläge und Fusstritte waren die Folge.
110	02.12.2016	JU	Porrentruy	Eishockey	HC Ajoie	HC Red Ice Martigny	Nach dem Spiel herrschte eine aufgeheizte Stimmung bei den Heimfans. Mittels Polizeikette hielten die Sicherheitskräfte Ajoie-Fans vor dem Reisebus der Gastfans zurück. Es kam zu einigen Steinwürfen.
111	03.12.2016	GE	Genève	Eishockey	Genève-Servette HC	HC Davos	Fans des HCD zündeten vor dem Spiel während des Fanmarsches pyrotechnische Gegenstände. Bei der Ankunft vor dem Stadion attackierten zehn HCD-Risikofans Polizisten. Nachdem die Polizei einen ersten Angriff abwehren konnte, griffen nun 30 HCD-Supporter abermals die Polizei an. Um die öffentliche Sicherheit und Ordnung wieder herzustellen setzte die Polizei entsprechende Mittel (u.a. Pfefferspray) ein. Bei einem Fahrzeug der Polizei entstand Sachschaden. Weil während des Spiels Gegenstände auf das Eis und auf die VIP-Tribüne geworfen wurden, musste der Match unterbrochen werden. Nach dem Spiel brauchte es eine Intervention der Polizei, weil zwei provozierende Supporter des GSHC von HCD-Fans angegriffen wurden.
112	03.12.2016	ZH	Kloten	Eishockey	EHC Kloten	EV Zug	Vermummte Gastfans zündeten auf dem Marsch zum Stadion mehrere pyrotechnische Gegenstände.
113	05.12.2016	BE	Biel	Eishockey	EHC Biel	SC Bern	Bei der Ankunft der Berner wurden in der Unterführung diverse pyrotechnische Gegenstände gezündet. Die Feuerwehr musste daraufhin den Bereich durchlüften.
114	10.12.2016	TI	Lugano	Eishockey	HC Lugano	HC Ambri-Piottà	Während des Umzugs zündeten vermummte Gastfans massiv pyrotechnisches Material. Während der Choreographie wurden diverse pyrotechnische Gegenstände gezündet. Dadurch erlitt eine Person Verbrennungen am Rücken. Ausserhalb des Stadions kam es zu diversen Provokationen beider Fangruppen.
115	11.12.2016	TG	Weinfelden	Eishockey	Hockey Thurgau	EHC Olten	Gastfans zündeten vor dem Spiel diverse Pyrotechnik.
116	18.12.2016	SG	Rapperswil	Eishockey	SC Rapperswil-Jona Lakers	HC Ajoie	Gastfans zündeten vor dem Spiel auf einem Parkplatz in der Nähe des Stadions eine Knallpetarde.
117	22.12.2016	GR	Davos	Eishockey	HC Davos	EHC Biel	Gastfans zündeten beim Fanwalk acht Handlichtfackeln.
118	27.12.2016	BE	Langenthal	Eishockey	SC Langenthal	SC Rapperswil-Jona Lakers	Nach dem Spiel begab sich eine Gruppe von rund 15 Heimfans zu Fuss in Richtung Stadt und provozierte die bereits gereizten Gastfans. Diese versuchten auf die Dorfstrasse zu stürmen. Dies konnte durch den Sicherheitsdienst und die Polizei verhindert werden. Nach einigen Diskussionen bestiegen sämtliche Gastfans ihre Fahrzeuge und begaben sich auf die Rückfahrt. Heimfans versuchten anschliessend, die Gastfans aus dem Hinterhalt zu überraschen. Durch die Spotter konnte ein Aufeinandertreffen jedoch verhindert werden.
119	29.12.2016	GR	Davos	Eishockey	Mountfield HK	Team Canada	Vor dem Spiel kam es in der Ostkurve zu einer Rauferei.
120	30.12.2016	TG	Weinfelden	Eishockey	Hockey Thurgau	EHC Winterthur	Während des Fanmarsches zündeten Gastfans pyrotechnisches Material. Nach dem Spiel kam es zu gegenseitigen Provokationen.
121	30.12.2016	NE	La Chaux-de-Fonds	Eishockey	HC La Chaux-de-Fonds	EHC Olten	Während des Spiels begingen Gastfans Sachbeschädigungen an den WC-Anlagen des Gastsektors. Nach Spielschluss begab sich eine Gruppe von ca. 15 Gastfans an die Absperrungen des Gastsektors ausserhalb der Eishalle. Dort sangen sie Polizei-feindliche Lieder und versuchten, die Absperrungen einzureissen. Das Einschreiten des privaten Sicherheitsdienstes blieb erfolglos, worauf die Polizei Reizstoff einsetzen musste, um die Lage zu beruhigen.